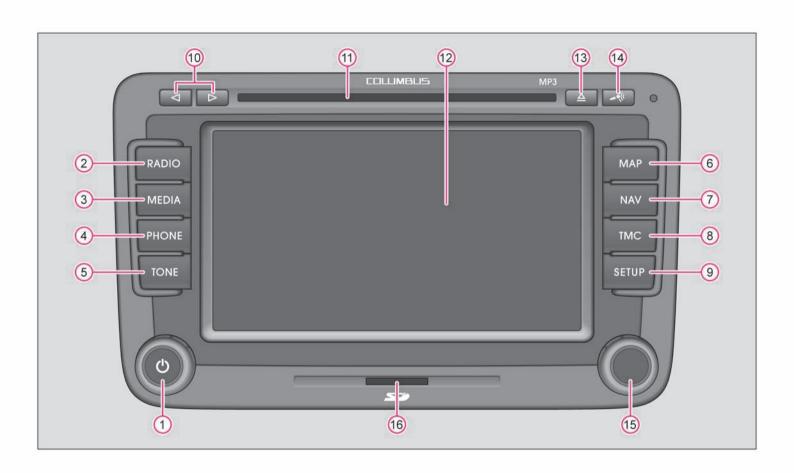
SIMPLY CLEVER ŠKODA



NAVIGATIONSSYSTEM COLUMBUS

BETRIEBSANLEITUNG



Einführung

Sie haben sich für ein ŠKODA-Fahrzeug entschieden, dass mit einem Navigationssystem Columbus (im Folgenden nur als Navigationssystem bezeichnet) ausgestattet ist - wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen.

Wir empfehlen Ihnen, diese Betriebsanleitung aufmerksam zu lesen, damit Sie Ihr Navigationssystem schnell und umfassend kennen lernen.

Sollten Sie weitere Fragen oder Probleme mit Ihrem Navigationssystem haben, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten ŠKODA Servicepartner oder Importeur.

Abweichende nationale gesetzliche Bestimmungen haben Vorrang vor den in dieser Betriebsanleitung gegebenen Informationen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Navigationssystem und allzeit gute Fahrt.

Ihre ŠKODA AUTO a.s. (weiter nur ŠKODA)

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Hinweise	3	MEDIA-Betrieb	16	Stichwortverzeichnis	42
Betriebsanleitung	3	Hauptmenü MEDIA	16		
Zeichen im Text der Bedienungsanleitung	3	Externe Quellen	19		
Wichtige Hinweise	3	Festplatte (HDD)	20		
Geräteübersicht	4	Video-Betrieb	21		
Gerät ein- und ausschalten	5	TV-Betrieb	22		
Lautstärke einstellen	5				
Displaybedienung Eingabebildschirm mit Tastatur	5 6	PHONE-Betrieb	24		
		Übersicht	24		
Sprachbedienung des					
Navigationssystems	8	TONE	27		
Allgemeine Hinweise	8	Klangeinstellungen	27		
SETUP	11	MAP-Betrieb	28		
Hauptmenü SETUP	11				
Einstellungen Radio	11 11	Kartendarstellung	28		
Einstellungen Medien	11	Funktionstaste "Navigation"	29		
Einstellungen Telefon	12	Funktionstaste "Zusatzfenster"	30		
Einstellungen System	12				
Einstellungen Bildschirm	12	NAV Potrich (Navigation)	-		
Einstellungen Karte	12	NAV-Betrieb (Navigation)	31		
Einstellungen Navigation	13	Übersicht	31		
Einstellungen Verkehrsinformationen	13	Hauptmenü Navigation	33		
Einstellungen Sprachbedienung	13	Die Funktionstaste "Neues Ziel"	34		
Einstellungen Video	14	Zielführung mit einem Ziel	36		
Einstellungen Fernseher	14	Tourmodus	37		
-		Wegpunktmodus	38		
		Streckenabschnitte manuell sperren	38		
RADIO-Betrieb	15	Dynamische Zielführung mit TMC-Verwendung .	39		
Hauptmenü RADIO	15				
Verkehrsfunk TP	15	TMC Betrieb	41		
		TMC-Verkehrsmeldungen anzeigen	41		

Allgemeine Hinweise

Betriebsanleitung

In dieser Betriebsanleitung werden alle möglichen Ausstattungsvarianten beschrieben, ohne sie als Sonderausstattung, Modellvariante oder marktabhängige Ausstattung zu kennzeichnen.

Somit müssen in Ihrem Fahrzeug nicht alle Ausstattungskomponenten, die in dieser Betriebsanleitung beschrieben werden, vorhanden sein.

Der Ausstattungsumfang Ihres Fahrzeuges wird in den Verkaufsunterlagen, die Sie beim Fahrzeugkauf erhalten haben, beschrieben. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem ŠKODA-Händler.

Zeichen im Text der Bedienungsanleitung

Symbolerläuterung

- Fnde eines Abschnittes.
- ▶ Der Abschnitt setzt auf der n\u00e4chsten Seite fort.
- → Übergang zur nächsten Taste.

Wichtige Hinweise

Sicherheitshinweise



ACHTUNG

- In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit der Lenkung! Als Fahrer tragen Sie die volle Verantwortung für die Verkehrssicherheit. Verwenden Sie das System nur so, dass Sie in jeder Verkehrssituation das Fahrzeug voll unter Kontrolle haben - Unfallgefahr!
- Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass akustische Signale von aussen z. B. Warnsirenen von Fahrzeugen mit Vorfahrtsrecht, wie Polizei-, Rettungs- und Feuerwehrfahrzeugen, stets zu hören sind.

ACHTUNG (Fortsetzung)

- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann zu Gehörschäden führen!
- Weitere Sicherheitshinweise siehe ⇒ Seite 31. Sicherheitshinweise zum Umgang mit dem Navigationssystem.

Garantie

Für das Gerät gelten die gleichen Garantiebedingungen wie für Neufahrzeuge.

Nach Ablauf der Garantie kann ein reparaturbedürftiges Gerät gegen ein generalüberholtes, fast neuwertiges Gerät mit Ersatzteil-Garantie ausgetauscht werden. Voraussetzung ist jedoch, dass kein Gehäuseschaden vorliegt und Unbefugte keine Reparaturversuche vorgenommen haben.

Hinweis

Die Garantie bezieht sich nicht auf:

- Beschädigungen und Mängel durch unsachgemäße Behandlung des Gerätes,
- Beschädigungen und Mängel durch unfachmännische Reparaturversuche,
- Geräte, die auf der Aussenseite beschädigt sind.

Displaypflege



VORSICHT

- Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzin oder Terpentin, die die Displayoberfläche angreifen könnten.
- Behandeln Sie das Display schonend, da durch Fingerdruck oder Berührung mit spitzen Gegenständen Dellen und Kratzer entstehen können.



Hinweis

Das Display können Sie mit einem weichen Tuch und ggf. mit reinem Alkohol von Fingerabdrücken reinigen.

Signalempfang

Parkhäuser, Tunnel, Hochhäuser oder Berge können das Radio- und GPS-Signal insoweit stören, dass es zu einem völligen Ausfall kommen kann.

Diebstahlsicherung

Die Anti-Diebstahl-Codierung Ihres Navigationssystems verhindert eine Inbetriebnahme des Systems nach einer Spannungsunterbrechung, z. B. während einer Fahrzeugreparatur oder nach Diebstahl, Nach dem Abklemmen der Batterie, nach einer Trennung des Navigationssystems von der Bordspannung des Fahrzeugs und nach einem Sicherungsdefekt, ist bei der Inbetriebnahme die Code-Eingabe erforderlich.

Code eingeben

- Erscheint nach dem Einschalten ein Tastaturfeld mit der Aufforderung, den Code einzugeben, muss das Gerät durch Eingabe der korrekten, vierstelligen Code-Nummer entsperrt werden. Die Anzahl der möglichen Versuche wird Ihnen in der zweiten Bildschirmzeile angezeigt.
- Tippen Sie direkt auf die Bildschirmanzeige einer Ziffer in dem Ziffernblock (i) bis (9). Die Ziffer wird in die Eingabezeile übernommen.
- Nach Eingabe einer vierstelligen Ziffernfolge, wird der Ziffernblock grau (inaktiv) und es können keine weiteren Ziffern in die Eingabezeile übernommen werden.
- Tippen Sie auf 🖾 im Bildschirm, um Ziffern in der Eingabezeile von rechts nach links zu löschen und so Ihre Eingabe gegebenenfalls zu korrigieren.
- Wird der korrekte Code in der Eingabezeile angezeigt, drücken Sie die Funktionstaste OK).

Code-Nummer

Die Code-Nummer kann nur "online" über das ŠKODA System abgefragt werden. um so einen noch wirksameren Diebstahlschutz zu gewährleisten. Wenden Sie sich im Bedarfsfall bitte an Ihren autorisierten ŠKODA Servicepartner.

Falsche Code-Nummer

Wird beim Eingeben des Codes ein falscher Code bestätigt, kann der Vorgang noch einmal wiederholt werden. Die Anzahl der Versuche wird Ihnen in der zweiten Bildschirmzeile angezeigt.

Sollte der Code ein zweites Mal falsch eingegeben werden, wird das Gerät für etwa eine Stunde gesperrt. Erst nach Ablauf einer Stunde, während der das Gerät und die Zündung eingeschaltet waren, ist es möglich die Eingabe des Sicherheitscodes zu wiederholen.

Sollten wieder zwei ungültige Versuche unternommen werden, ist das Navigationssystem wieder für eine Stunde gesperrt.

Der Zyklus - zwei Versuche, eine Stunde gesperrt - gilt weiterhin.



Hinweis

Der Code ist normalerweise im Kombiinstrument gespeichert. Dadurch wird es automatisch dekodiert (Komfort-Codierung). Eine manuelle Code-Eingabe ist daher im Normalfall nicht nötig.

Sonderfunktionen

Einparkhilfe

Ist ihr Fahrzeug mit "Einparkhilfe" ausgestattet, wird nach ihrer Aktivierung auf dem Display die Entfernung zum Hindernis angezeigt.

Climatronic

Ist Ihr Fahrzeug mit Climatronic ausgestattet, werden im Display Informationen von der Climatronic angezeigt.

Lautstärkeeinstellung der aktuell wiedergegehenen Audioguelle.

(SETUP) - Einstellungen in den einzelnen Betriebsarten.....

Geräteübersicht

1	Q) - Taste
	_	zum Ein

_	zum Ein-	und Auss	schalten de	s Geräts	(Drücken)
---	----------	----------	-------------	----------	-----------

	(Drehen)	5
2	RADIO - Radio-Betrieb	
	MEDIA - Media-Betrieb	
4	PHONE - Telefon-Betrieb	24
(5)	TONE - Klang- und Lautstärkeeinstellungen	27
6	MAP - Kartendarstellung	28
7	NAV - Navigationsbetrieb	31
8	TMC - Anzeige von TMC-Verkehrsnachrichten	41

11

- 10 und 🕞 Tasten zur Vorwärts- und Rückwärtsbewegung
 - RADIO-Betrieb für die Auswahl der Sender aus der Speicherliste.
 - MEDIA-Betrieb für die Auswahl des vorherigen bzw. nächsten Titels.
 - TV-Betrieb für die Auswahl der TV-Sender.

(11)	CD/DVD-Schacht
12	Display
13	👜 - CD bzw. DVD ausgeben
(14)	- Sprachbedienung einschalten

- 15 Menüknopf:
 - RADIO-Betrieb drehen zur manuellen Sendereinstellung; kurz drücken, um die Anspielautomatik (Scan) zu starten / zu stoppen.
 - MEDIA-Betrieb drehen zum Titelwechsel; kurz drücken, um im Audio-Betrieb die Anspielautomatik (Scan) zu starten / zu stoppen.
 - Kartendarstellung (MAP) drehen, um den Kartenmaßstab zu verändern; kurz drücken zur Wiederholung einer Navigationsansage bei laufender Zielführung.
 - Navigationsbetrieb (NAV) kurz drücken zur Wiederholung einer Navigationsansage während der Zielführung.
- 16 Speicherkartenschacht

Gerät ein- und ausschalten

Zum Ein- bzw. Ausschalten des Geräts drücken Sie die Taste 1.

Nach dem Einschalten des Geräts wird die letzte, vor dem Ausschalten, aktive Audioquelle wiedergegeben.

lst das Gerät eingeschaltet und der Fahrzeugschlüssel wird aus den Zündschloss gezogen, schaltet sich das Gerät automatisch aus.

Ist Ihr Fahrzeug mit den System KESSY ausgestattet, schaltet sich das Gerät, nachdem der Motor abgestellt und die Tür geöffnet wurde, automatisch aus. Wenn Sie zuerst die Tür öffnen und anschliessend den Motor abstellen, schaltet sich das Gerät erst aus, nachdem das Fahrzeug verriegelt wurde.

Bei ausgeschalteter Zündung schaltet sich das System nach ca. einer halben Stunde automatisch ab (Schutz der Fahrzeugbatterie vor dem Entladen).

Lautstärke einstellen

- Um die Lautstärke zu erhöhen drehen Sie die Taste 🕦 nach rechts.
- Um die Lautstärke zu senken drehen Sie die Taste (1) nach links.

Die Lautstärkeänderung wird im Display des Geräts angezeigt.

Wird die Lautstärke bis auf 0 gesenkt, werden die Lautsprecher stummgeschaltet und im Display erscheint das Symbol 록.

VORSICHT

16

17

Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann zu Gehörschäden führen!

Displaybedienung

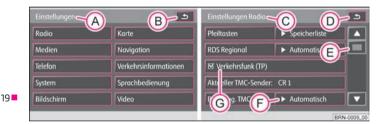


Abb. 1 Einstellungsmodus SETUP: Hauptmenü Einstellungen / Radioeinstellungen

Der Bildschirm des Geräts ist ein sogenannter Touchscreen (Berührbildschirm). Farbig umrandete Bereiche auf dem Bildschirm sind derzeit "aktiv" und werden durch Berühren des Bildschirms in dem aktiven Bereich bedient.

"Funktionstasten" auf dem Bildschirm

- Aktive Bereiche, die eine Funktion oder ein Menü aufrufen, werden "Funktionstasten" genannt.
- Tippen Sie beispielsweise im Hauptmenü Einstellungen auf die Funktionstaste
 (Radio) ⇒ Abb. 1, um das Menü der Einstellungen Radio aufzurufen ⇒ Abb. 1. In
 welchem Menü Sie sich jeweils befinden, wird Ihnen in der Titelzeile angezeigt
 (A).

Allgemeine Hinweise

Objekte oder Schieberegler verschieben

- Legen Sie Ihren Finger im Bildschirm auf die Anzeige eines beweglichen Objekts, beispielsweise den "Schieberegler" (Ē) ⇒ Abb. 1.
- Bewegen Sie Ihren Finger ohne abzusetzen über den Bildschirm. Das Objekt folgt Ihren Bewegungen, lässt sich aber nur innerhalb des vordefinierten Bereichs bewegen.
- An der gewünschten Position heben Sie den Finger vom Bildschirm ab.
- Um den angezeigten Bildausschnitt sehen zu können ⇒ Abb. 1, bewegen Sie den Schieberegler ganz nach unten.
- Alternativ können Sie den Schieberegler durch Antippen der Funktionstasten
 und (A) im Bildschirm nach unten und oben bewegen.
- Den Schieberegler im Einstellungsbalken
 ökönnen Sie auch so bewegen, indem Sie die Funktionstaste
 oder
 z. B. bei den Einstellungen des DVDBetriebs, drücken.

Werden bei eingeschaltetem Gerät keine Funktionstasten im Bildschirm angezeigt (z. B. während des Abspielens einer DVD), tippen Sie kurz auf den Bildschirm, um die aktuell aufrufbaren Funktionstasten anzuzeigen.

"Schieberegler"

Der senkrechte Balken am Bildschirmrand (Ē) ⇒ Abb. 1 zwischen den Pfeiltasten (a) und (¬) wird als "Schieberegler" bezeichnet. Er zeigt an, dass weitere Menüeinträqe sichtbar werden, wenn man den Schieberegler ganz nach unten bewegt.

"Pop-up-Fenster"

Eine Funktionstaste mit einem Pfeil ▶ hinter einer anderen Funktionstaste zeigt die derzeit gewählte Einstellung an, z. B. bei (Bevorzug. TMC-Send.) (▶ Automatisch) (♣) ⇒ Abb. 1.

Tippen Sie auf die Funktionstaste ▶ im Bildschirm, wird ein sogenanntes "Popup-Fenster" geöffnet, in dem alle möglichen Einstellungsoptionen angezeigt werden.

Tippen Sie kurz auf die gewünschte Einstellungsoption. Das Pop-up-Fenster verschwindet und die neu gewählte Einstellungsoption wird in der Funktionstaste ... angezeigt. Um das Pop-up-Fenster zu schließen, ohne die Einstellung zu ändern, tippen Sie in dem Pop-up-Fenster auf die Funktionstaste x.

"Checkbox"

Manche Funktionen können nur ein- oder ausgeschaltet werden.

Vor einer Funktion, die nur ein- oder ausgeschaltet werden kann, befindet sich eine so genannte "Checkbox" ⑤ ⇒ Abb. 1. Ein Häkchen in der Checkbox ☑ zeigt an, dass die Funktion eingeschaltet ist, eine leere Checkbox ☐, dass sie ausgeschaltet ist.

Zum Ein- oder Ausschalten tippen Sie einmal kurz auf die entsprechende Funktionstaste.

Beispielmenü

Drücken Sie die Taste $(ABC) \rightarrow (DEF)$ - diese Tasten müssen nacheinander betätigt werden.

- (XYZ) Beschreibung einer Funktionstaste in der ersten Menüebene
 - XYZ Beschreibung einer Funktionstaste in der zweiten Menüebene
 - (XYZ) Beschreibung einer Funktionstaste in der zweiten Menüebene
- XYZ) Beschreibung einer Funktionstaste in der ersten Menüebene

Eingabebildschirm mit Tastatur



Abb. 2 Beispiel eines Eingabebildschirm mit Tastatur / Beispiel eines Eingabebildschirm mit Ziffern

Der Eingabebildschirm wird z. B. bei der Eingabe des Ordnernamens zum Speichern von MP3-Dateien auf der Festplatte oder bei der Suche nach dem Namen eines Sonderziels, angezeigt.

Tippen Sie auf (OK), um eine vom Gerät angebotene Zeichenfolge zu übernehmen, oder tippen Sie auf (a), um die Zeichen in der Eingabezeile zu löschen.

- Tippen Sie in der Eingabemaske auf ein im Tastaturblock angezeigtes Zeichen, um dieses in die Eingabezeile zu übernehmen.
- Sie können die Zeichenfolge in der Eingabezeile auch löschen oder verändern sowie zur Ergänzung zusätzliche Zeichen einblenden.
- Tippen Sie auf (OK), um die in der Eingabezeile angezeigte Zeichenfolge zu übernehmen. Durch Antippen von (1) wird der Eingabebildschirm geschlossen, ohne dass die Eingaben übernommen werden.

Weitere Eingabemöglichkeiten:

- ☆☆ Anzeige der mit der Auswahl übereinstimmenden Einträge. Die Funktionstaste schaltet in die Liste der mit der Auswahl übereinstimmenden Einträge um.
- ь Rückkehr von jeden Menüpunkt zum vorhergehenden Menüpunkt
- 🔳 Anzeige der mit der Auswahl übereinstimmenden Einträge
- 🕥 wechselt von Groß- zu Kleinschreibung und umgekehrt
- ্র schaltet zum Eingabebildschirm für Ziffern und Sonderzeichen um
- (A-Z) schaltet zum Eingabebildschirm für Buchstaben um
- O Leerstelleneingabe
- schaltet zum Schreiben von kyrillischen Buchstaben um
- (ABC) schaltet zum Schreiben von lateinischen Buchstaben um
- ◀ ▶ Bewegung des Cursors in der Eingabezeile nach links oder nach rechts
- - löscht Zeichen in der Eingabezeile, ab der Position der Zeicheneinfügemarke, von rechts nach links

Auf Buchstaben basierende Sonderzeichen auswählen

Im Eingabebildschirm sind einige Zeichen mit dem Symbol " \P " gekennzeichnet. Ein langes Betätigen eines so gekennzeichneten Buchstabens bietet die Möglichkeit an, spezielle sprachabhängige Sonderzeichen auszuwählen.

Einige Sonderzeichen können auch "ausgeschrieben" werden. So wird an Stelle der deutschen Sonderzeichen "Ä", "Ü" und "Ö" auch die Zeichenfolge "AE", "UE" und "OE" vom Navigationssystem erkannt. Andere Sonderzeichen können ignoriert werden, beispielsweise wird an Stelle von "É", "Ê" oder "Ě" auch ein normales "E" vom Navigationssystem erkannt.

Sprachbedienung des Navigationssystems

Allgemeine Hinweise

Einführung

Dank dieser Ausstattung können Sie mittels Sprache über das im Fahrzeug verbaute Mikrofon einige Funktionen des Navigationssystems bedienen; ein sog. "Speak what you see (Sprechen Sie, was Sie auf dem Bildschirm sehen)" System.

Die Sprachbedienung können Sie in den Betriebsarten RADIO, MEDIA, PHONE, MAP und NAV nutzen.

Die Lautstärke während des Gesprächs können Sie durch Drehen des Bedienknopfs \bigodot jederzeit ändern.

Sprachbedienung einschalten (Dialog)

• Antippen der Taste 🧀

Sprachbedienung ausschalten (Dialog)

- Nach der Durchführung des Sprachkommandos schaltet sich die Sprachbedienung automatisch aus.
- Durch Drücken einer der Tasten, die sich an den Seiten des Bildschirms des Geräts befinden, oder durch Berühren des Bildschirms (wenn es sich nicht um das Drücken der Taste (Ausblenden) in der Hilfedarstellung handelt).
- Durch Aussprechen des Kommandos "Abbruch".
- Wenn das System bei eingeschaltetem Dialog kein Kommado bekommt oder das Kommando nicht erkennt, antwortet es mit der Frage "Wie bitte?" und ermöglicht damit ein neues Kommando zu sprechen. Wenn das System auch zum zweitenmal kein Sprachkommando bekommt, wird Ihnen die Hilfe angeboten. Wenn das System auch zum drittenmal kein Sprachkommando erhält, erhalten Sie die Meldung "Abbruch" und die Sprachbedienug schaltet sich aus.

Optimale Verständlichkeit der Kommandos hängt von mehreren Faktoren ab:

- Sprechen Sie mit der normalen Lautstärke, ohne Betonung und überflüssigen Pausen.
- Vermeiden Sie eine schlechte Aussprache.
- $\bullet \;\;$ Verwenden Sie keine Abkürzungen sprechen Sie immer das ganze Kommando aus.

- Sprechen Sie nicht, wenn das System eine Ansage macht. Solange das System die Ansage nicht beendet hat, wird es nicht auf ein weiteres Kommando reagieren.
- Schließen Sie Türen, Fenster und das Schiebedach, dadurch vermeiden Sie störende Einflüsse der Umgebung auf die Verständlichkeit der Kommandos.
- Bei höheren Geschwindigkeiten, empfehlen wir lauter zu sprechen; aber mit einer ruhigen Stimme, damit das Kommando nicht durch erhöhte Nebengeräusche übertönt wird.
- Begrenzen Sie während des Dialogs die Nebengeräusche im Fahrzeug, z. B. gleichzeitig sprechende Mitfahrer.
- Das Mikrofon für die Sprachbedienung ist sowohl auf den Fahrer als auch auf den Beifahrer ausgerichtet. Deshalb können Fahrer und Beifahrer das Gerät bedienen.

Dialog

Die Zeit in der das System bereit ist, die Sprachkommandos zu empfangen und durchzuführen, wird als **Dialog** bezeichnet. Das System reagiert mit einer akustischen Rückmeldung und führt Sie durch einzelne Funktionen.

Lang- und Kurzdialog wählen

Die Art des Dialogs kann durch Drücken der Taste 🕢 auf dem Gerät und durch Aussprechen des Kommandos "Langdialog" oder "Kurzdialog" eingestellt werden.

Die Art des Dialogs kann auch manuell in der Betriebsart $SETUP \rightarrow (Sprachbedienung) \rightarrow (Dialogstil) \rightarrow (Lang)$ oder (Kurz) eingestellt werden.

Wenn Sie den Kurzdialog wählen, kürzt das System einige Meldungen oder ersetzt diese durch ein akustisches Signal (Gong), dadurch beschleunigt sich die Bedienung.

Wenn Sie den Langdialog wählen, spricht das System die ganze Meldungen ohne zu kürzen.

Die eingegebenen Sprachkommandos sind für Lang- und Kurzdialog gleich.

Meldungen unterbrechen

Durch kurzes Drücken der Taste 🕒 auf dem Gerät kann man die gerade gesprochene Meldung beenden. Damit ist es möglich ein weiteres Sprachkommando eher auszusprechen.

Sprachkommandos

Die Sprachbedienung ist nur in folgenden Sprachen möglich:

Tschechisch, Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch, Portugiesisc, Holländisch, Italienisch.

Aufgrund der großen Anzahl möglicher Sprachkommandos, führen wir hier nur einige Beispiele auf. Beachten Sie deshalb bei der Eingabe von Sprachkommandos die Hinweise des Systems.

Das System erkennt nur 30 000 Einträge (d.h., dass z. B. in der Betriebsart NAV, für das ausgewählte Land, nur 30 000 der größten Städte erkannt werden). Wenn die gewünschte Stadt nicht in den 30 000 Einträgen enthalten ist, kann man diese nicht normal aussprechen, sondern muss sie durch Buchstabieren eingeben.

Allgemeine Informationen zur Sprachbedienung rufen Sie durch kurzes Drücken der Taste auf dem Gerät und durch Aussprechen des Kommandos "Anleitung" auf. Sie hören danach eine Meldung, dass die Anleitung in sieben Teile gegliedert ist. Wenn Sie ausführlichere Informationen über einzelne Teile der Anleitung wollen, sprechen Sie z. B. das Kommando "Handbuch Teil 2".

Allgemeine Hilfe für einzelne Betriebsarten rufen Sie durch kurzes Drücken der Taste auf dem Gerät und durch Aussprechen des Kommandos "Hilfe Kurzbefehle" auf.

Zwischen den Betriebsarten wechseln

Wenn Sie nach dem Einschalten der Sprachbedienung zwischen den Betriebsarten wechseln möchten, sprechen Sie immer den Namen der Betriebsart, in die Sie wechseln möchten. D. h., wenn Sie sich z. B. in der Betriebsart *RADIO* befinden und in die Betriebsart *MEDIA* wechseln möchten, sprechen Sie das Kommando "Media". Die Namen der Betriebsarten *PHONE*, *MAP*, *NAV* sprechen Sie immer als "Telefon, Karte, Navigation".

In jeder Betriebsart können auch Sprachkommandos für andere Betriebsarten benutzt werden - das Gerät schaltet automatisch zwischen den einzelnen Betriebsarten um.

Sprachkommando "Hilfe"

Die Hilfe lässt sich durch Aussprechen des Kommandos "Hilfe" aufrufen. Je nach dem in welcher Betriebsart Sie sich befinden, bietet die Hilfe unterschiedliche Möglichkeiten an. Wenn die angebotenen Möglichkeiten nicht ausreichend sind, sprechen Sie das Kommando "weitere Optionen".

Wenn Sie das Kommando "Hilfe" aussprechen, hören Sie eine Meldung, wie das gegebene Kommando genau ausgesprochen werden soll (z. B. "auto Zoom").

Hilfedarstellung

Wenn Sie möchten, dass die Hilfe auf dem Bildschirm des Geräts angezeigt wird, aktivieren Sie diese (danach deaktivieren Sie diese) nur manuell in der Betriebsart SETUP

[Sprachbedienung]

[Visuelle Hilfe].

Die Hilfedarstellung können Sie für jede Betriebsart im System gesondert einstellen (d. h. wenn Sie sich die Hilfedarstellung nur für die Betriebsart *MAP* einstellen, wird sie nur in dieser Betriebsart angezeigt).

Das Angebot dieser Kommandos wird im Pop-up-Fenster **Mögliche Kommandos** sind angezeigt:

Wenn Sie nicht möchten, dass die Hilfedarstellung bei eingeschaltetem Dialog angezeigt wird, sprechen Sie während der Hilfedarstellung das Kommando "Ausblenden" oder drücken Sie die Funktionstaste (Ausblenden). Die Hilfedarstellung wird nach erneutem Einschalten des Dialogs wieder angezeigt.

Sprachaufzeichnung

In den Betriebsarten *PHONE*, *NAV* und *RADIO* lässt sich eine kurze Sprachaufzeichnung anlegen, nach Sprechen des aufgezeichneten Begriffs wird das gewünschte Kommando ausgeführt (z. B. in der Betriebsart *PHONE* kann zu einem Telefonkontakt eine Sprachaufzeichnug angelegt werden und nach dem Aussprechen führt das System den Wahlvorgang aus).

Weitere Sprachkommandos

Wenn Sie in den Betriebsarten *MEDIA, PHONE, NAV, RADIO* in den Listen blättern möchten (z. B. in der Betriebsart *RADIO* in der Liste der Radiosender), sprechen Sie das Kommando "nächste Seite" oder "vorherige Seite".

Wenn Sie sich in einer Liste befinden, in der sich die Details anzeigen lassen (z. B. in der Betriebsart NAV, (Neues Ziel), (Letzte Ziele)), sprechen Sie das Kommando "Optionen zu Eintrag" und danach wählen Sie eine Nummer durch Sprechen des Kommandos "Optionen zu Eintrag 3" oder "Details zu Eintrag 3".

Einige Sprachkommandos in der Betriebsart RADIO

Wenn Sie das Kommando "Senderliste vorlesen" sprechen, liest das System die Liste der Radiosender vor. Der gewünschte Radiosender kann durch kurzes Drücken der Taste 🗷 auf dem Gerät während der Meldung ausgewählt werden, danach bietet das System Auswahlmöglichkeiten, zum ausgewählten Eintrag an.

Wenn Sie direkt einen Sendernamen sprechen, schaltet das System auf den gewünschten Sender um. Beispiele für Sprachkommandos zum Bedienen von Tasten auf dem Bildschirm des Geräts:

- "nächster Sender" 🕞
- "vorheriger Sender"

Einige Sprachkommandos in der Betriebsart MEDIA

Beispiele von Sprachkommandos zum Bedienen von Tasten auf dem Bildschirm des Geräts oder Beispiele von Sprachkommandos für die keine Hilfedarstellung angezeigt wird:

- "Zurück" 🛳 Rücksprung um einen Schritt zurück und Beenden des Dialogs (Funktionstaste 🛳 kommt auch in anderen Betriebsarten vor),
- "Hoch" ←
- "Nächster Titel" →,
- "Vorheriger Titel" ⋈,
- "Pause" (II),
- "Abspielen" ▶),
- "Bluetooth audio" (8).

Einige Sprachkommandos in der Betriebsart PHONE

Erlaubt sind die Ziffern **null bis neun**. Das System erkennt keine zusammenhängenden Ziffernkombinationen, wie z. B. dreiundzwanzig, sondern nur einzeln gesprochene Ziffern (zwei, drei).

Sie können die Telefonnummer als kontinuierliche Reihe, nacheinander gesprochenen Ziffern (die ganze Nummer auf einmal) oder in Form von Ziffernblöcken (getrennt durch kurze Pausen) eingeben. Nach jedem Ziffernblock (getrennt durch kurze Pause) wiederholt das System die erkannten Ziffern.

Vor der Eingabe der Ziffern können Sie zusätzlich ein Symbol "Plus (+)" für internationale Gespräche eingeben.

Wenn Sie das Kommando "**Telefonbuch vorlesen**" sprechen, liest das System das Telefonbuch vor. Den gewünschten Telefonkontakt kan durch kurzes Drücken der Taste 🔊 auf dem Gerät während der Meldung, danach bietet das System Auswahlmöglichkeiten, zum ausgewählten Eintrag an.

Einige Sprachkommandos in der Betriebsart MAP

Beispiele von Sprachkommandos zum Bedienen von Tasten auf dem Bildschirm des Geräts oder Beispiele von Sprachkommandos für die keine Hilfedarstellung angezeigt wird:

- "Fahrtausrichtung" © und "Nordausrichtung" ändert die Orientierung der Karte.
- "Karte verschieben" verschiebt die Karte, danach sprechen Sie das Kommando "nach links", "nach rechts", "hoch", "nach unten",
- "Positionskarte" oder "Ansicht zurücksetzen" wenn sich die Anzeige der aktuellen Position © auf der Karte mit der gesamten Karte aus der zentrierten Position auf die Seiten, nach oben oder nach unten verschoben hat, wird die Karte wieder zentriert.
- "Orientierungszoom", "Raketenzoom" (a.) schaltet die Kartendarstellung kurzfristig in die Übersichtsdarstellung (kleiner Maßstab). Nach einigen Sekunden kehrt sie wieder zur letzten Darstellung (größerer Maßstab) zurück,
- "Rein zoomen" 🕆 oder "raus zoomen" 🕒 vergrößert bzw. verkleinert den Kartenmaßstab.
- "Zeige Details" oder "zeige Details" (i) zeigt Details an (z. B. GPS-Koordinaten) des Eintrags, der in der Karte angezeigt wurde,
- "Speichern" 🛅 wenn Sie z. B. die gewählte Route in der Betriebsart *NAV* speichern möchten.

Einige Sprachkommandos in der Betriebsart NAV

Wenn Sie den Namen der gewünschten Stadt sprechen und sich das System mit der gemachten Eingabe nicht sicher ist, oder der Name der Stadt ist mit anderen Städten identisch, bietet es eine Liste von Städten nach der größten Wahrscheinlichkeit an. Sie können in der Liste durch die Kommandos "nächste Seite" oder "vorherige Seite" blättern, danach wählen Sie die gewünschte Stadt durch Sprechen des Kommandos z. B. "Nummer 1" oder "1".

In der Betriebsart $\it NAV$ ermöglicht das System die Eingabe von Postleitzahlen nicht.

SETUP

Hauptmenü SETUP



Abb. 3 Hauptmenü SETUP

Betätigen Sie die Taste (SETUP) und dann die Funktionstaste:

- Radio ⇒ Seite 11, Einstellungen Radio;
- Medien ⇒ Seite 11, Einstellungen Medien;
- Telefon ⇒ Seite 12, Einstellungen Telefon;
- System ⇒ Seite 12, Einstellungen System;
- (Display) ⇒ Seite 12, Einstellungen Bildschirm
- Karte) ⇒ Seite 12, Einstellungen Karte;
- Navigation ⇒ Seite 13, Einstellungen Navigation;
- (Verkehrsinformationen) \Rightarrow Seite 13, Einstellungen Verkehrsinformationen;
- Sprachbedienung ⇒ Seite 13, Einstellungen Sprachbedienung;
- Video) ⇒ Seite 14, Einstellungen Video.

Einstellungen Radio

Drücken Sie die Taste (SETUP) und danach die Funktionstaste (Radio)

- Pfeiltasten
 - Senderliste) Radiosender aus der Liste aller derzeit empfangbaren Radiosender auswählen
 - Speicherliste Radiosender aus der Liste der gespeicherten Radiosender auswählen

- RDS Regional) Ein- / Ausschalten der automatischen Senderverfolgung mit Hilfe von RDS
 - Automatisch automatische Wahl des Senders mit dem aktuell besten Empfang
 - (Fix) der gewählte regionale Sender wird so lange wie möglich beibehalten
- ☑ Verkehrsfunk (TP)) Ein- / Ausschalten der Verkehrsfunkmeldungen
- (Aktueller TMC-Sender: ...) TMC-Sender, von dem die Verkehrsfunkmeldungen empfangen werden, anzeigen
- (bevorzugt. TMC-Sender) bevorzugten TMC-Sender festlegen
 - (Automatisch) automatische Wahl des Senders mit dem aktuell besten Empfang
 - aus der Liste der TMC-Sender auswählen
- (Speicherliste löschen) die in der Speicherliste gespeicherten Sender löschen

Hinweis

- RDS ("Radio Data System") dient der Übertragung von Programmkennungen und Zusatzdiensten und ermöglicht so unter anderem eine automatische Senderverfolgung. Bei RDS-fähigen Radiosendern wird Ihnen bei ausreichend gutem Empfang statt der Senderfrequenz der Sendername angezeigt.
- TMC (Traffic Message Channel) ist ein digitaler Radio-Datendienst zur ständigen Übertragung von Verkehrsmeldungen.

Einstellungen Medien

Drücken Sie die Taste (SETUP) und danach die Funktionstaste (Medien)

- ØAV-Eingang aktivieren) zur Wiedergabe einer optionalen externen Audio-/Videoquelle, wenn ein TV-Tuner verbaut ist.
- \[
 \overline{AUX-Eingang aktivieren}
 \] zur Wiedergabe einer externen Audioquelle
- ☑ Bluetooth-Audio automatisch abspielen aktiviert die automatische Wiedergabe von einem Mediaplayer
- (AUX Eingangsstufe) Einstellung der Eingangsempfindlichkeit einer externen Quelle.
 - Leise niedrige Eingangsempfindlichkeit
 - Mittel mittlere Eingangsempfindlichkeit
 - Laut hohe Eingangsempfindlichkeit

- ☑Interpreten/Titelnamen deaktivieren entsprechend den getroffenen Einstellungen wird bei Audio-CDs mit CD-Text und im MP3-Betrieb der Titel- und Interpretenname oder nur der Datei- und Ordnername angezeigt
- Scan/Mix/Repeat inklusive Unterordner spielt entsprechend der Reihenfolge auf dem abgespielten Medium alle MP3-Dateien, die in Ordnern und Unterordnern gespeichert sind, nacheinander ab

Einstellungen Telefon

Drücken Sie die Taste (SETUP) und danach die Funktionstaste (Telefon).

- (Telefonbuch aktualisieren) lädt das Telefonbuch aus dem Mobiltelefon in den Speicher des Navigationssystems. Der Vorgang kann einige Minuten dauern.
- (Anruflisten löschen) gespeicherte Anruflisten löschen
- (SMS löschen) Textnachrichten (SMS) löschen
- (Kurzwahl) Kurzwahltasten bearbeiten
- (Telefon ausschalten) Telefon ausschalten
- (Auf Werkseinstellungen zurücksetzen) Gerät auf Auslieferungszustand zurücksetzen, die Benutzerprofile werden gelöscht

Einstellungen System

Drücken Sie die Taste (SETUP) und danach die Funktionstaste (System).

- (Sprache/Language) Festlegung der Menüsprache für die Anzeigen und Sprachmitteilungen
 - (Automatisch) automatische Festlegung der Menüsprache, diese hängt von der Einstellung im Informationsdisplay ab
 - oder eine direkte Auswahl der gewünschten Sprache aus einer Liste
- (Datumsformats) Einstellung des Datumsformats
- (Zeitanzeige) Anzeige der aktuellen Zeit auf dem Bildschirm in den Betriebsarten RADIO, MEDIEN a MAP
 - Aus Ausschalten
 - An Einschalten
- (Datum) Einstellung des Datums

- (Werkseinstellungen) Wiederherstellung der Werkseinstellungen
 - Einstellung, die wiederhergestellt werden soll, auswählen
 - (Reset) Gerät auf Auslieferungszustand zurücksetzen, die Benutzerprofile werden aelöscht

Einstellungen Bildschirm

Drücken Sie die Taste (SETUP) und danach die Funktionstaste (Bildschirm).

- (Helligkeitsstufe) Helligkeitsstufe des Bildschirms einstellen
 - (Hellste) hellste Stufe
 - (Heller) hellere Stufe
 - Mittel mittlere Stufe
 - Dunkler dunklere Stufe
 - Dunkelste dunkelste Stufe
- (Tag / Nacht) Einstellung der Bildschirmdarstellung
 - (Automatisch) wird mittels der verfügbaren Fahrzeugsensoren gesteuert
 - (Tag) Einstellung für den Tagbetrieb
 - Nacht) Einstellung für den Nachtbetrieb
- Bestätigungston Einstellung des Bestätigungstons
 - (An) Einschalten
 - (Aus) Ausschalten
- (Bildschirm aus) es ist möglich den Bildschirm in den sogenannten Sparmodus umzuschalten. Im der unteren Bildschirmzeile wird nur die Information über die gerade wiedergegebene Audioguelle angezeigt.

Den Bildschirm können sie wieder aktivieren, indem Sie ihn oder einen Knopf berühren, mit Ausnahme des Bedienknopfs.

Einstellungen Karte

Drücken Sie die Taste (SETUP) und danach die Funktionstaste (Karte)

- Zusatzfenster Position des Zusatzfenster in der Kartenansicht
 - (Links) links
 - (Rechts) rechts
- [Zielführungssymbol] Anzeige der Navigationshinweise und des Kompasses im Zusatzfenster in der 2D oder 3D Ansicht

- Zielanzeige Informationen zum Ziel anzeigen ⇒ Seite 29, Funktionstasten und Symbole w\u00e4hrend der Zielf\u00fchrung
 - Ziel Ziel
 - nächstes Zwischenziel
 nächstes Zwischenziel
- (Auswahl Sonderziele) Sonderziele auswählen, diese werden mit Hilfe von Symbolen auf der Karte angezeigt
- \overline{\text{ Favoritensymbole anzeigen}} Ziele, die als Favoriten gespeichert sind, mit dem Symbol der gewählten Favoritenkategorie in der Karte anzeigen

Einstellungen Navigation

Drücken Sie die Taste (SETUP) und danach die Funktionstaste (Navigation).

- ⊠ 3 Alternativrouten vorschlagen) 3 Alternativrouten zur Zielführung vorschlagen
 ⇒ Seite 34, Funktionstaste "Optionen"
- Navigationsansagen Navigationsansagen einstellen
 - Aus Ausschalten
 - Dynamisch gesprochene Fahrempfehlungen werden nur ausgegeben, wenn die berechnete Route, beispielsweise auf Grund von gemeldeten Verkehrsstörungen, verlassen wurde
 - (An) Einschalten
- Zeitanzeige) Zeitanzeige im unteren Teil der Karte einstellen
 - Ankunftszeit) Ankunftszeit anzeigen
 - Fahrzeit restliche Fahrzeit anzeigen
- Meine Sonderziele) eigene Sonderziele von der Speicherkarte importieren
- - Zieleingabe) Bildschirm zur Eingabe des Ziels anzeigen ⇒ Seite 34, Funktionstaste "

 Adresse"
 - (Aktuelle Position) aktuelle Position als Heimatadresse speichern
 - Löschen Heimatadresse löschen
 - Bearbeiten Heimatadresse bearbeiten
 - Aktuelle Position setzen) aktuelle Position als Heimatadresse einstellen
- Erweiterte Navigationseinstellungen erweiterte Navigationseinstellungen
 - ☑ Demo-Modus eine virtuelle (scheinbare) Zielführung starten
 - Standort manuell eingeben Startort für den Demo-Modus eingeben

- ø-Geschw. für Zeitberechnung) in Abhängigkeit von der eingestellten Durchschnittsgeschwindigkeit wird die Ankunftszeit oder die Reisezeit im Demo-Modus berechnet
 - (Schnell) hohe Geschwindigkeit
 - Mittel) mittlere Geschwindigkeit
 - Langsam niedrige Geschwindigkeit

Einstellungen Verkehrsinformationen

Drücken Sie die Taste (SETUP) und danach die Funktionstaste (Verkehrsinformationen

- Bevorzugt. TMC-Sender) bevorzugten TMC-Sender festlegen
 - Automatisch automatische TMC-Sendersuche
 - bevorzugten TMC-Sender aus einer Liste auswählen
- Meldungsanzeige TMC) Anzeige der Verkehrsmeldungen einstellen
 - (Alle) alle aktuellen Verkehrsmeldungen anzeigen
 - (Auf der Route) nur Verkehrsmeldungen, die sich auf die zu fahrende Route beziehen, anzeigen
- ©Verkehrsfunk (TP) Ein- / Auschalten des Verkehrsfunks ⇒ Seite 15, Verkehrsfunk TP

Einstellungen Sprachbedienung

Drücken Sie die Taste (SETUP) und danach die Funktionstaste (Sprachbedienung

- Dialogstil Dialogstil einstellen ⇒ Seite 8, Dialog
- Visuelle Sprachkommandohilfe) Visuelle Sprachkommandohilfe zeigt eine Übersicht der wichtigsten Kommandos in einem Pop-Up-Fenster an. Die "visuelle Sprachkommandohilfe" können Sie für jede Betriebsart im System gesondert einstellen (d. h. wenn Sie sich die "Hilfedarstellung" nur für die Betriebsart MAP einstellen, wird sie nur in dieser Betriebsart angezeigt).
- Spracheinträge löschen eigene Spracheinträge löschen
 - Alle alle Spracheinträge löschen
 - Telefonbuch
 - Radiospeicher
 - Navigationsspeicher Navigationsspeicher

Einstellungen Video

Drücken Sie die Taste (SETUP) und danach die Funktionstaste (Video).

- Audiosprache) Sprache der Sprachausgabe einstellen
- (Menüsprache) Sprache des DVD-Menüs einstellen
- Untertitel Untertitel
- DVD-Format) Einstellung des DVD-Formats
 - (4:3) Format 4:3
 - (16:9) Format 16:9

Einstellungen Fernseher

Drücken Sie die Taste (SETUP) und danach die Funktionstaste (Video).

- (TV-Suchmodus) TV-Sender werden gesucht
 - Senderliste TV-Sender aus der Liste aller derzeit empfangbaren TV-Sender auswählen
 - Speicherliste TV-Sender, die im Senderspeicher gespeichert sind, anzeigen.
- TV-Norm TV-Norm andern
- (TV-Format) Seitenverhältnis des Fernsehbilds ändern
 - 4:3 Format 4:3
 - (16:9) Format 16:9
- (TV-Audiokanal) Sprachkanal bei zweisprachigem Audio auswählen,,•o"
 - Kanal A Sprachkanal A
 - Kanal B Sprachkanal B
- TV-Speicherliste löschen TV-Speicherliste löschen
- AVI-Norm Wiedergabenorm, immer nur für eine externe Audio- oder Videoquelle
- AV2-Norm Wiedergabenorm, immer nur für eine externe Audio- oder Videoquelle

RADIO-Betrieb

Hauptmenü RADIO



Abb. 4 Hauptmenü RADIO

- Betätigen Sie die Taste RADIO - Hauptmenü RADIO

Funktionstaste (Band)

- (FM) Frequenzband FM
- (AM) Frequenzband AM

Das Frequenzband kann auch durch die wiederholte Betätigung der Taste (RADIO) geändert werden.

Funktionstaste (Senderliste)

• Öffnet die Liste aller aktuell empfangbaren FM Sender. Ist einer der Sender der Senderliste bereits gespeichert, wird die Nummer der Vorwahl angezeigt.

Funktionstaste Speicher

- Speicher 1...6) Anzeige der Speichertasten 1 6
- (Speicher 7...12) Anzeige der Speichertasten 7 12
- Speicher 13...18) Anzeige der Speichertasten 13 18
- Speicher 19...24 Anzeige der Speichertasten 19 24

Umschalten von gespeicherten Rundfunksendern mit den Tasten ③ oder ⑤ - anhand der Einstellungen "Pfeiltasten" (im Bildschirm erscheint **Speicher**) oder aller aktuell empfangbaren FM Sender ⇒ Seite 11, Einstellungen Radio.

Rundfunksender in der Senderliste speichern - stellen Sie den gewünschten Rundfunksender ein und halten Sie die Funktionstaste (1) bis (24) gehalten, bis ein Signalton ertönt.

Funktionstaste (Extras)

- Scan Anspielautomatik aller empfangbaren Sender des aktuellen Frequenzbereichs für jeweils etwa fünf Sekunden. Tippen Sie erneut auf den Einstellknopf (5) oder die Funktionstaste Scan, um die Anspielautomatik beim aktuell gehörten Radiosender zu beenden.
- TP] Ein- / Auschalten des Verkehrsfunks ⇒ Seite 15. Verkehrsfunk TP
- Bildschirm ausschalten) es ist möglich den Bildschirm in einen Energiesparmodus zu versetzen, der Bildschirm ist schwarz und in der unteren Zeile wird die aktuelle Information zur Audioquelle angezeigt. Sie können den Bildschirm durch Berühren des Bildschirms oder einer beliebigen Taste außer des Bedienknopfs wieder einschalten.

Funktionstaste Man.

Rundfunksender können manuell durch Drehen der Taste (5) oder mit den Funktionstasten (4) in der unteren Bildschirmzeile eingestellt werden.

Verkehrsfunk TP

Betätigen Sie die Taste (RADIO) und danach die Taste (Extras) \rightarrow (TP) - Ein- / Ausschalten der Verkehrsfunkmeldungen.

Die Anzeige "TP" in Verbindung mit einem Sendernamen (z. B. in der Sender- oder Speicherliste) zeigt einen Verkehrsfunksender hin.

Unabhängig davon welcher Radiosender gehört wird, sorgt ein zusätzliches Empfangsteil in dem Gerät dafür, dass immer ein Verkehrsfunksender empfangen wird, solange die Verkehrsfunk-Funktion eingeschaltet ist Während des Media-Betriebs wird im Hintergrund immer automatisch ein empfangbarer Verkehrsfunksender gesucht.

Die Bereitschaft der Verkehrsfunkmeldungen zu empfangen wird mit den Buchstaben "TP" oben rechts im Bildschirm angezeigt.

Sollte einmal kein Verkehrsfunksender empfangbar sein, weil beispielsweise der Radioempfang allgemein gestört ist, wird an Stelle von "TP", "No TP" angezeigt.

MEDIA-Betrieb

Hauptmenü MEDIA

Hauptmenü MEDIA - Übersicht



Abb. 5 Hauptmenü MEDIA

Abhängig von der ausgewählten Mediaquelle wird das Menü *MEDIEN* als *Audio* oder *Video* darqestellt.

Hauptmenü MEDIA aufrufen und Mediaquelle wechseln

- Betätigen Sie die Taste (MEDIA), um in das Hauptmenü MEDIEN aufzurufen. Die Wiedergabe der zuletzt gespielten Mediaquelle wird fortgesetzt.
- Sind am Gerät Audio- und Videoquellen auswählbar, wechseln Sie mit der Bereichswahltaste (MEDIA) zwischen der letzten Audio- und der letzten Videoquelle.

Menü Audio:

- MEDIA Hauptmenü MEDIEN aufrufen und Mediaquelle wechseln
 - CD zu einer eingelegten CD/DVD wechseln
 - (interne CD) CD im internen Laufwerk des Geräts
 - Externe CD CD im externen CD-Wechsler
 - SD wechselt zu einer eingelegten Speicherkarte ⇒ Seite 19, Speicherkarte.
 - HDD) wechselt zu den auf der internen Festplatte gespeicherten Audiodateien ⇒ Seite 20, Festplatte (HDD)
 - (AUX) wechselt zu einer über die AUX-Multimediabuchse angeschlossenen externen Audioquelle ⇒ Seite 19, AUX-Eingang

- MDI) wechselt zu einer über die MDI-Multimediabuchse angeschlossenen externen Audioquelle ⇒ Seite 19, MDI-Eingang - Multimediabuchse
- Video Videoquellen Menü Video ⇒ Seite 21, Video-Betrieb, ⇒ Seite 22, TV-Betrieb.
- Repeat) Wiederholungsoptionen anzeigen
 - (Titel) aktuellen Titel wiederholen
 - CD alle Titel der aktuellen CD wiederholen
 - (Adresář) alle Titel des aktuellen Ordners wiederholen (MP3-Betrieb)
- Extras Wiedergabeoptionen anzeigen
 - Mix) alle Titel der aktuellen Audioquelle werden in zufälliger Reihenfolge abspielen.
 - Mix Rückkehr zur normalen Wiedergabe
 - Scan alle Titel der aktuellen Mediaquelle für jeweils etwa 10 Sekunden anspielen. Die Anspielautomatik kann auch durch kurzes Antippen des Einstellknopfs (15) gestartet oder beendet werden.
 - Scan Rückkehr zur normalen Wiedergabe.
 - (HDD-Kapazität) Informationen zum besetzten, bzw. freien Speicherplatz auf der Festplatte (HDD).
 - Bildschirm ausschalten) es ist möglich den Bildschirm in einen Energiesparmodus zu versetzen, der Bildschirm ist schwarz und in der unteren Zeile wird die aktuelle Information zur Audioquelle angezeigt. Sie können den Bildschirm durch Berühren des Bildschirms oder einer beliebigen Taste außer des Bedienknopfs wieder einschalten.
- (Auswahl) öffnet die Titelliste der aktuellen Audioquelle, um einen anderen Titel oder eine andere Audioquelle auszuwählen
 - D übergeordneten Ordner anzeigen, zum Hauptmenü der Audioquellen umschalten
 - (Titel) startet die Wiedergabe des gewählten Titels
 - ■ Ordner, Playlist und Datenträger auf die Festplatte HDD speichern
 ⇒ Seite 20, Festplatte (HDD).

Gerätetasten zum Steuern der aktuellen Audio- oder Videoquelle

Die Pfeiltasten am Gerät ${}^{\triangleleft}$ oder ${}^{\triangleright}$ wirken sich immer auf die aktuell gehörte Audioquelle aus, egal in welchem Menü Sie sich gerade befinden.

- (a) kurz drücken wechselt zum Anfang des aktuellen Titels oder Kapitels, erneutes Drücken wechselt zum Anfang des vorhergehenden Titels oder Kapitels.
- D kurz drücken wechselt zum Anfang des nächsten Titels oder Kapitels, erneutes Drücken wechselt zum Anfang des nachfolgenden Titels oder Kapitels.

In dem Menü der aktuell gespielten Audioquelle können Titel auch mit dem Bedienknopf (5) gewechselt werden.

Funktionstasten zum Steuern der aktuellen Audio- oder Videoguelle

- •• kurz drücken wechselt zum Anfang des aktuellen Titels oder Kapitels, erneutes Drücken wechselt zum Anfang des vorhergehenden Titels oder Kapitels.
- ы kurz drücken wechselt zum Anfang des nächsten Titels oder Kapitels.
- - Pause: die Wiedergabe wird an der aktuellen Stelle angehalten und das Symbol wechselt zu
 ► nach dem Antippen wird die Wiedergabe an dieser Stelle fortgesetzt.



Wird die Lautstärke während der Wiedergabe einer CD, von der Festplatte oder einer anderen Audioquelle auf den Wert 0 reduziert, ändert sich das Symbol ▶ zu
und die Wiedergabe wird unterbrochen.

Allgemeine Hinweise zum CD/DVD-Betrieb

In dem internen CD/DVD-Laufwerk können Audio-CDs (CD-A) und Audio-DVDs, MP3-CDs und MP3-DVDs sowie Video-DVDs abgespielt werden.

CD/DVD einlegen

Schieben Sie eine CD, mit der beschrifteten Seite nach oben, so weit in den CD-Schacht (1), bis sie automatisch eingezogen wird. Die Wiedergabe startet automatisch.

CD/DVD entnehmen

Drücken der ≜ - CD/DVD wird ausgegeben.

Wenn die "ausgegebene" CD/DVD nicht innerhalb von etwa 10 Sekunden entnommen wird, wird sie aus Sicherheitsgründen wieder eingezogen.

CD/DVD nicht lesbar

Wenn Sie eine CD/DVD einlegen, die das Gerät nicht lesen kann, wird ein Pop-up-Fenster mit einem Hinweis angezeigt. Die CD/DVD wird nach einigen Sekunden wieder in die Ausgabeposition gefahren. Wird die CD/DVD nicht innerhalb von 10 Sekunden entnommen, wird Sie aus Sicherheitsgründen wieder eingezogen.

Wiedergabesprünge

Auf schlechten Straßen und bei heftigen Vibrationen können Wiedergabesprünge auftreten.

Kondensatbildung

Bei Kälte und nach Regenschauern kann sich im CD/DVD-Laufwerk Feuchtigkeit niederschlagen (Kondensation). Dies kann Wiedergabesprünge bewirken oder die Wiedergabe verhindern. In solchen Fällen müssen Sie warten, bis die Feuchtigkeit entwichen ist.

Hinweise zur Pflege von CDs/DVDs

Sollte eine CD/DVD verschmutzt sein, nie in Kreisrichtung reinigen, sondern von innen nach außen mit einem weichen fusselfreien Tuch. Bei starken Verschmutzungen empfehlen wir, die CD/DVD mit einem handelsüblichen CD/DVD-Reiniger zu säubern. Aber auch in diesem Fall reinigen Sie die CD/DVD nicht in Kreisrichtung, sondern von innen nach außen und lassen Sie diese anschließend abtrocknen.

MP3- und WMA-Dateien (Windows Media Audio)

Abspielbare MP3- und WMA-Dateien können auch auf der Festplatte des Geräts gespeichert werden ⇒ Seite 20, Festplatte (HDD).

Audiodateien die über Windows Media Audio komprimiert wurden, können zusätzlich durch das DRM-Verfahren (Digital Rights Management) urheberrechtlich geschützt sein. Solche WMA-Dateien werden vom Gerät nicht unterstützt.



ACHTUNG

Der CD/DVD-Spieler ist ein Laserprodukt der Klasse 1. Wenn Sie den CD/DVDSpieler öffnen, besteht Verletzungsgefahr durch unsichtbare Laserstrahlung.

VORSICHT

- Legen Sie in das interne Laufwerk niemals CD-Disks mit der Bezeichnung *Eco Disc* ein.
- Das Einschieben einer zweiten CD/DVD, während eine eingelegte CD/DVD ausgegeben wird, kann das CD/DVD-Laufwerk im Gerät zerstören. Nach dem Betätigen der Ausschubtaste (a) dauert es einige Sekunden bis die CD/DVD ausgegeben wird. Während dieser Zeit ist die Sperre vor dem CD/DVD-Schacht geöffnet. Warten Sie unbedingt die Zeit der CD/DVD-Ausgabe ab, bevor Sie versuchen, eine neue CD/DVD einzuschieben.
- Bei einem mechanischen Defekt des CD/DVD-Laufwerks oder bei einer falsch oder nicht vollständig eingelegten CD/DVD wird zunächst "Fehler: CD/DVD. Bitte CD/DVD überprüfen." und dann "CD/DVD-Laufwerksfehler" im Bildschirm angezeigt. Überprüfen Sie die CD/DVD und legen Sie sie erneut richtig und vollständig in das Laufwerk ein. Wird Ihnen erneut ein "CD/DVD-Laufwerksfehler" angezeigt, wenden Sie sich bitte an Ihren ŠKODA Servicepartner.
- Ist die Innentemperatur des Geräts zu hoch, werden keine CD/DVD mehr angenommen. Das Gerät schaltet in den letzten aktiven Betriebszustand.
- Benutzen Sie niemals Flüssigkeiten wie Benzin, Farbverdünner oder Schallplatten-Reiniger, da sonst die Oberfläche der CD/DVD beschädigt werden könnte!
- Setzen Sie die CD/DVD niemals direkter Sonneneinstrahlung aus!
- Beschreiben Sie die CD/DVD nur mit dazu geeigneten Schreibwerkzeugen.
- Bekleben Sie die CD/DVD nicht!

i Hinweis

- Ist die Funktionstaste (inaktiv dargestellt, ist derzeit keine Audio-CD/DVD eingelegt oder eine eingelegte Audio-CD/DVD ist nicht lesbar.
- Kopiergeschützte CDs / DVDs und nicht originale CD-R, CD-RW und DVD-RWs werden unter Umständen nicht oder nur eingeschränkt wiedergegeben.
- Es können auch WMA-Audiodateien (Windows Media Audio) von dem Gerät wiedergegeben und auf der Festplatte (HDD) gespeichert werden, wenn diese nicht über das DRM-Verfahren (Digital Rights Management) urheberrechtlich geschützt sind. Bedienung und Verhalten am Gerät entspricht dem von MP3-komprimierten Audiodateien und wird im Weiteren nicht extra beschrieben.
- Beachten Sie bitte auch die weiteren Hinweise zum MP3-Betrieb ⇒ Seite 18, Allgemeine Hinweise zum MP3-Betrieb.
- Beachten Sie die in Ihrem Land geltenden gesetzlichen Bestimmungen zum Urheberrecht.

- Das in diesem Gerät eingebaute DVD-Laufwerk nutzt zur Wiedergabe ein Dolby Digital® Audio-Codiersystem und MLP Lossless® für höchste Wiedergabequalität auch von diesem Standard entsprechenden Audio-DVDs. "Dolby®", "MLP Lossless®" und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories®.
- Mit Hilfe von "DTS[®]" und "DTS 2.0[®]" wird der Surround-Sound einer DVD umgewandelt und in bester Stereoqualität wiedergegeben. "DTS[®]" und "DTS 2.0[®]" sind eingetragene Warenzeichen von DTS, Inc.
- Jede Verunreinigung oder Beschädigung einer CD/DVD kann zu Schwierigkeiten beim "Lesen" der Informationen führen. Die Schwere des Lesefehlers ist abhängig von der Verschmutzung bzw. von der Schwere der mechanischen Beschädigung. Starke Kratzer verursachen Lesefehler, durch die die CD/DVD springen oder "hängenbleiben" kann. Alle CD/DVD sind sorgsam zu behandeln und stets in einer Schutzhülle aufzubewahren.

Allgemeine Hinweise zum MP3-Betrieb

Anforderungen an die MP3-Dateien und -Datenträger

- CD-ROM, CD-R, CD-RW mit einer Kapazität von 650 MB und 700 MB.
- $\bullet\,$ DVDs mit einer Kapazität von bis zu 4.7 GB und Double-Layer-DVDs mit einer Kapazität von bis zu 8.5 GB.
- Die CDs/DVDs müssen dem Standard ISO 9660-Level 2 sowie dem Joliet-Dateisystem (single session und multisession) entsprechen.
- Dateinamen dürfen nicht länger als 64 Zeichen sein.
- Die Verzeichnisstruktur ist auf eine Tiefe von 8 Verzeichnisebenen begrenzt.
- Der Name des Künstlers, des Albums und des Titels der wiedergegebenen MP3-Datei können angezeigt werden, wenn diese Informationen als ID3-Tag vorhanden sind. Ist kein ID3-Tag vorhanden, wird der Verzeichnis- oder Dateiname angezeigt.
- WMA-Dateien (Windows Media Audio) können ebenfalls abgespielt werden, wenn sie nicht zusätzlich durch das DRM-Verfahren (Digital Rights Management) urheberrechtlich geschützt sind. Solche WMA-Dateien werden vom Gerät nicht unterstützt.
- Bedienung und Verhalten abspielbarer WMA-Dateien entspricht dem von MP3-Dateien und wird im Weiteren nicht extra beschrieben.

Bitrate (Datenfluss pro Zeiteinheit)

- Das Gerät unterstützt MP3-Dateien mit Bitraten von 32 bis 320 kbit/s sowie MP3-Dateien mit variabler Bitrate.
- Bei Dateien mit variabler Bitrate kann die Anzeige der Spielzeit ungenau sein.

Speicherkarte

Nur MP3-Dateien und ungeschützte WMA-Dateien können von der SD-Karte ausgelesen werden. Andere Daten werden ignoriert.

Abspielbare MP3- und WMA-Dateien können auch auf der Festplatte des Geräts gespeichert werden ⇒ Seite 20, Festplatte (HDD).

Speicherkarte einschieben

Schieben Sie die Speicherkarte, mit der abgeschnittenen Ecke nach vorn rechts gerichtet, in den Speicherkartenschacht (6) bis sie "verrastet". Die Wiedergabe startet automatisch.

Speicherkarte manuell entnehmen

Auf die eingeschobene Speicherkarte drücken. Die Speicherkarte "springt" in Ausgabeposition.

Speicherkarte leer oder Daten nicht lesbar

Wird eine Speicherkarte eingeschoben, auf der keine Audiodateien gespeichert sind, wird nach dem Ladevorgang **nicht** in den Betrieb der Speicherkarte umgeschaltet.

Anforderungen an die Speicherkarte

- Speicherkarten mit einer Größe von 32 mm x 24 mm x 2,1 mm oder 1,4 mm können in den Speicherkartenschacht eingeschoben werden.
- SD (Secure Digital Memory Cards) und MMC (Multimedia Cards) Speicherkarten mit einer Kapazität von bis zu 4 GB.
- SDHC (Secure Digital High-Capacity Memory Cards) Speicherkarten mit einer Kapazität von bis zu 32 GB.
- Es ist möglich, dass einige Dateien auf den Speicherkarten nicht wiedergegeben werden können oder ihre Wiedergabe einschränkt wird. Auf Grund unterschiedlicher Qualitätsanforderungen der Kartenhersteller ist es nicht möglich, die Wiedergabe von Speicherkarten unter allen Umständen zu garantieren.

Externe Quellen

AUX- und MDI-Eingang

AUX-Eingang

Betätigen Sie die Taste MEDIA und danach die Funktionstaste AUX).

Externe Audioquellen, die an der AUX-Buchse angeschlossen sind, können **nicht** über das Navigationssystem bedient werden. Über das Navigationssystem kann nur die Lautstärke geregelt werden

Für die AUX-Buchse wird der Standard-Klinkenstecker 3,5 mm verwendet. Hat die externe Audioquelle diesen Klinkenstecker nicht, müssen Sie einen Adapter verwenden.

MDI-Eingang - Multimediabuchse

Betätigen Sie die Taste (MEDIA) und danach die Funktionstaste (MDI).

Audiodateien von, an die Multimediabuchse angeschlossenen, externen Datenträgern im MP3-, WMA-, OGG-Vorbis- und AAC-Format können über das Navigationssystem abgespielt werden.

Externe Audioquellen, die an der MDI-Buchse angeschlossen sind, **können** über das Navigationssystem bedient werden.

iPod

Wenn Sie am MDI-Eingang einen iPod angeschlossen haben, wird ein Menü geöffnet, in dem Sie die Ordner des iPods (Playlists, Artists, Albums, Songs usw.) auswählen können.

Wiedergabelautstärke der externen Audioquelle anpassen

Die Wiedergabelautstärke der externen Audioquelle kann über den Lautstärkeregler am Navigationssystem verändert werden 1.

Abhängig von der angeschlossenen Audioquelle kann die Ausgangslautstärke an der externen Audioquelle verändert werden.

Sie können außerdem die Eingangsempfindlichkeit der externen Audioquelle verändern, um so die Wiedergabelautstärke der externen Audioquelle an die der anderen Audioquellen anzupassen oder Verzerrungen zu vermeiden⇒ Seite 11, Einstellungen Medien.

Adapter

Zum Anschließen von Audioquellen über den MDI-Eingang benötigen Sie einen speziellen Adapter.

Einen Adapter zum Anschließen von USB-Geräten, Geräten mit Mini-USB-Ausgang oder eines iPod, empfehlen wir, bei einem autorisierten ŠKODA Servicepartner zu kaufen.

Bedingungen zum korrekten Anschließen

- Es können nur USB-Geräte der Spezifikation 2.0 angeschlossen werden.
- Die Version der Dateizuordnungstabelle FAT (File Allocation Table) des angeschlossenen Geräts muss FAT16 (< 2 GB) oder FAT32 (> 2 GB) sein.
- Bei der Wiedergabe von einem Gerät mit einer Festplatte (HDD), auf der sich sehr große Datenvolumen befinden, kann es zu einer Zeitverzögerung beim Einlesen der Übersicht von Musikdateien kommen.
- Bei der Wiedergabe von einem Gerät, auf dem sich eine komplizierte Ordnerstruktur befindet, kann es zu einer Zeitverzögerung beim Einlesen von Audiodateien kommen.
- Die Ordnerstruktur auf dem angeschlossenen Gerät sollte eine Tiefe von acht Ebenen nicht überschreiten. Ein Ordner sollte nicht mehr als 1000 Dateien beinhalten.
- Zum Anschließen des Geräts darf kein USB-Verlängerungskabel oder USB-Verteiler (HUB) verwendet werden.

ACHTUNG

- Externe Audioquelle keinesfalls auf der Schalttafel ablegen. Sie könnte bei einem plötzlichen Fahrmanöver in den Fahrgastraum fliegen und die Insassen verletzen.
- Externe Audioquellen keinesfalls in Nähe der Airbags ablegen. Sie könnte beim auslösen des Airbags in den Fahrgastraum zurückgeschleudert werden und die Insassen verletzen.
- Während der Fahrt dürfen Sie die externe Audioquelle nicht in der Hand oder auf den Knien halten. Sie könnte bei einem plötzlichen Fahrmanöver in den Fahrgastraum fliegen und die Insassen verletzen.
- Führen Sie das Anschlusskabel der externen Audioquelle immer so, dass es Sie während der Fahrt nicht einschränkt.



VORSICHT

Die AUX-Buchse darf nur für Audioquellen verwendet werden!



Hinweis

- Die externe Audioquelle, die über AUX-IN angeschlossen ist, können Sie nur verwenden, wenn zur gleichen Zeit kein Gerät über MDI angeschlossen ist.
- Ist über AUX eine externe Audioquelle angeschlossen, die mit einem Adapter zur externen Stromversorgung ausgestattet ist, kann es vorkommen, dass das Audiosignal gestört wird. Das hängt von der Qualität des verwendeten Adapters ab.

Festplatte (HDD)

MP3- und WMA-Dateien auf der Festplatte speichern (HDD)

Das Speichern von 100 Musiktiteln durchschnittlicher Länge (3-5 Minuten) dauert in etwa 40 Minuten.

Wird das Gerät während des Speichervorgangs ausgeschaltet, wird der Speichervorgang mit dem letzten vollständig gespeicherten Titel abgebrochen.

Titelnamen und Ordner auswählen, speichern und bearbeiten

Wählen Sie auf der Speicherkarte Titel oder Ordner aus, die Sie auf der Festplatte speichern möchten In dem Auswahlfenster der verfügbaren Audioquellen können Sie auch den gesamten Inhalt eines eingelegten Datenträgers zum Speichern auf der Festplatte auswählen.

- Betätigen Sie die Taste (MEDIA) und danach die Funktionstaste (Auswahl).
 - 🖃 Menü zur Ordnerbearbeitung öffnen
 - (Abspielen) automatische Wiedergabe
 - (Kopieren) Titel oder Ordner auf der Festplatte speichern
 - (Datei/Ordner hier einfügen) direkt im aktuellen Ordner der Festplatte speichern
 - (Neuen Ordner anlegen) neuen Ordner anlegen
 - (Abbrech.) Speichervorgang abbrechen
 - (Umbenennen) Eingabebildschirm zum Ändern des Titel- oder Ordnernamens öffnen
 - Löschen den ausgewählten Titel oder Ordner löschen

Ein Ordner kann max. 7 Unterordner haben. Tippen Sie auf die Funktionstaste 🗐 um den jeweils übergeordneten Ordner zu öffnen.



Während des Speicherns von Audiodateien können Sie weiterhin Titel dieser oder einer anderen Audioquelle hören.

Video-Betrieb

Video-DVD einlegen und starten



Abb. 6 DVD-Menü / Film-Menü hedienen

Schieben Sie eine Video-DVD, mit der bedruckten Seite nach oben, nur so weit in den CD/DVD-Schacht, bis sie automatisch eingezogen wird.

Die Video-DVD startet automatisch. Das Auslesen der Daten von der Video-DVD kann einige Sekunden dauern, während dieser Zeit wird der Bildschirm dunkel.

Das Fernsehbild wird nur bei stehendem Fahrzeug angezeigt. Während der Fahrt wird der Bildschirm ausgeschaltet, der Ton ist weiterhin hörbar.

Tippen Sie kurz auf den Bildschirm, um das Menü DVD einzublenden.

In der Vollbilddarstellung sind alle Schaltflächen ausgeblendet. Tippen Sie kurz auf den Bildschirm, um das Menü *DVD* wieder einzublenden.

Tippen Sie erneut in den freien Bereich des Bildschirms, wird das Menü *DVD* wieder ausgeblendet. Nach 15 Sekunden ohne Bedienung wird das Menü *DVD* automatisch ausgeblendet.

Seitenverhältnis (4:3 oder 16:9)

Der Film startet in dem voreingestellten Seitenverhältnis (4:3 oder 16:9). Sie ändern das Seitenverhältnis im Menü *Video-Einstellungen* ⇒ Seite 14, Einstellungen Video.

Das Video-DVD-Menü

- (AV) zu einer angeschlossenen externen Videoquelle wechseln
- (TV) in den TV-Betrieb wechseln
- DVD zu einer in das interne CD/DVD-Laufwerk eingelegten Video-DVD wechseln
- Audio zum Audio-Menü wechseln
- Menü) zum Film-Menü ⇒ Abb. 6 wechseln
- Anzeige Helligkeit, Kontrast und Farbeinstellung des Bildschirms ändern
- (Kapitel) zur Kapitelliste wechseln
- kurzes Antippen wechselt zum Anfang des aktuellen Kapitels, erneutes Antippen wechselt zum Anfang des vorhergehenden Kapitels
- 🕪 kurzes Antippen wechselt zum Anfang des nächsten Kapitels
- III die Wiedergabe wird an der aktuellen Stelle angehalten und das Symbol wechselt zu - nach Antippen wird die Wiedergabe an dieser Stelle fortgesetzt

TV-Betrieb

Erklärung der Fachbegriffe

"Überallfernsehen" oder DVB-T (Digital Video Broadcasting-Terrestric)

Bei DVB-T werden digitale Fernsehsignale terrestrisch (erdgebunden) übertragen und können so auch über Antenne empfangen werden. So bietet DVB-T erstmals mobilen Empfang in hoher Qualität, ohne dass ein fest verlegter Antennenanschluss benötigt wird. DVB-T wird deshalb als "Überallfernsehen" bezeichnet.

Vorteile von DVB-T

Zusätzlich zu einem deutlichen Qualitätsgewinn lässt sich durch digitale Übertragungstechnik die Übertragungskapazität eines Fernsehkanals weit besser ausnutzen als mit Analogsignalen. Die höhere Datenrate gestattet es, auf einem Fernsehkanal mehrere Programme gebündelt in einem Datenstrom zu übertragen (sog. "Multiplex"). Teile der Übertragungskapazität können außerdem für Zusatzdienste wie z. B. elektronische Programmführer oder Radio verwendet werden.

"Hybridtuner" für anlogen und digitalen Empfang

Die Versorgung mit DVB-T ist bisher auf die Ballungszentren beschränkt, so dass auf einen analogen Fernsehempfänger im Fahrzeug noch nicht verzichtet werden kann. Aus diesem Grund wurde für das Gerät ein **Hybridtuner** entwickelt, der aus einem herkömmlichen analogen TV-Empfänger und einem DVB-T Empfänger besteht.

Anzeige von anlogen und digitalen TV-Sendern

Welcher TV-Sender empfangen wird, wird im Informationsdisplay und beim Umschalten und Aufruf des Menüs TV im Bildschirm angezeigt. Analoge und digitale TV-Sender werden dabei unterschiedlich dargestellt und sind im Bildschirm durch "Analog" oder "DVB-T" gekennzeichnet.

Übersicht

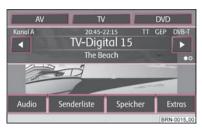


Abb. 7 TV-Menü

Das Fernsehbild wird nur bei stehendem Fahrzeug angezeigt. Während der Fahrt wird der Bildschirm ausgeschaltet, der Ton ist weiterhin hörbar.

TV-Menü

- Betätigen Sie die Taste (MEDIA).
 - TV der zuletzt eingestellte TV-Kanal wird in dem voreingestellten Seitenverhältnis in der Vollbilddarstellung angezeigt ⇒ Seite 14, Einstellungen Fernseher. Das TV-Menü öffnen Sie durch Antippen des Bildschirms.
 - d oder) wechseln zu den nächsten TV-Sendern der Senderliste, analog zu den Pfeiltasten am Gerät
 - Audio wechselt in das Audio-Menü und spielt die letzte ausgewählte Audioquelle.
 - Senderliste) öffnet die Senderliste der derzeit empfangbaren analogen TV-Sender und der digitalen TV- und Radiosender.
 - Speicher) öffnet die Speicherliste der manuell gespeicherten analogen TV-Sender und der digitalen TV- und Radiosender.
 - (Speichern) aktuellen TV-Sender speichern
 - und danach (Löschen) gespeicherten TV-Sender löschen
 - Extras) Menü mit weiteren Funktionen öffnen
 - V-Text) Videotext-Seite zu dem aktuell eingestellten Sender, wenn Videotext für den eingestellten TV-Sender verfügbar ist, öffnen
 - (Anzeige) Menü zum Ändern der Anzeigeeinstellungen einblenden
 - EPG) Übersicht des elektronischen Programmführers (Electronic Program Guide), wenn digitale TV-Sender über DVB-T am Ort empfangbar sind, öffnen
 - Manuell) zur manuellen Einstellung eines TV-Kanals über die Pfeiltasten am Gerät oder im Bildschirm des TV-Hauptmenüs wechseln

 $\hbox{Einstellknopf} \ \textcircled{1} \ drehen -- einen \ TV-Kanal \ oder \ digitalen \ TV-Sender \ manuell \ einstellen.$

Anzeigen im TV-Betrieb

Einige Fernsehsender bieten zweisprachige Programme in "Zweikanalton" an. In den Einstellungen Video ⇒ Seite 14, Einstellungen Fernseher können Sie wählen, welcher Sprache (Sprachkanal) gehört werden soll. In diesem Fall wird "Kanal A" oder "Kanal B" oben links im Bildschirm angezeigt.

Eine Sendung in Stereo wird zusätzlich durch das Symbol "∞" rechts im Bildschirm unter der Funktionstaste ▶ angezeigt. Bei einer Sendung in Zweikanalton wird an dieser Stelle das Symbol "•o" angezeigt. Den Audiokanal wählen Sie in den *TV-Einstellungen* ⇒ Seite 14, Einstellungen Fernseher aus.

Strahlt ein TV-Sender zusätzlich **Videotext** aus, wird dies oben rechts im Bildschirm durch "**VT**" angezeigt. Ist Videotext für den aktuellen Sender nicht verfügbar, wird nach Aufruf der Videotext-Funktion "[§]" angezeigt.

Unterstützt der eingestellte digitale TV-Sender den elektronischen Programmführer, wird dies oben rechts im Bildschirm durch "EPG" (Electronic Program Guide) angezeigt. Ist EPG am Ort generell nicht verfügbar, wird nach Aufruf der EPG-Funktion über die Funktionstaste (Extras) nur "" angezeigt.

Videotext anzeigen

Betätigen Sie die Taste MEDIA) und dann die Funktionstaste (TV) → (Extra) → (V-text).

Tippen Sie auf die Funktionstaste ▲ oder ▼, um zur numerisch nächsten oder vorhergehenden verfügbaren Seite zu wechseln. Videotextseiten sind grundsätzlich durch ihre Nummer eindeutig identifiziert. Nicht belegte Nummern werden beim Durchschalten mit den Pfeiltasten übersprungen.

Tippen Sie auf die Anzeige der Videotextseite im Bildschirm, wird zusätzlich das Fernsehbild im Hintergrund der Videotextseite angezeigt. Tippen Sie erneut auf den Bildschirm, wird die Anzeige des Fernsehbildes im Hintergrund der Videotextseite wieder geschlossen.

(Stopp) - friert die Ansicht der Videotextseite bei der aktuellen Unterseite ein. Hintergrund ist, dass einige Videotextseiten aus mehreren Unterseiten bestehen, die sonst im automatischen Wechsel angezeigt werden.

Zoom - vergrößert die Ansicht der aktuellen Videotextseite. Einmal Antippen zeigt die obere Hälfte, zweimal Antippen die untere Hälfte der aktuellen Videotextseite bildschirmfüllend an. Erneutes Antippen wechselt wieder zur Normalansicht der Videotextseite.

In einigen Ländern muss für Videotext und EPG des TV-Tuners die passende Sprachcodierung bei einem autorisierten ŠKODA Servicepartner eingestelt werden.

Elektronischer Programmführer EPG

- Betätigen Sie die Taste (MEDIA) und dann die Funktionstaste $(TV) \rightarrow (Extras)$.
 - EPG Elektronischer Programmführer
 - (Info) Informationen zum ausgewählten und nachfolgenden gesendetem Programm
 - (Auswahl) der elektronische Programmführer wird geschlossen und der markierte TV-Sender wird im TV-Betrieb angezeigt.

Der elektronische Programmführer ist nur für, über DVB-T empfangene, digitale TV-Sender verfügbar und nur wenn diese EPG unterstützen.

Die in der Liste angezeigten Sendungen können **nicht** direkt durch Antippen ausgewählt werden. Die Sendungen in der Liste können nur über die rechten Funktionstasten markiert, angezeigt und aufgerufen werden.

PHONE-Betrieb

Übersicht

Hauptmenü PHONE

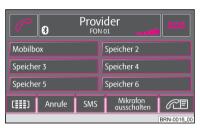


Abb. 8 Hauptmenü PHONE

Einzelne Funktionen im Menü *PHONE* können von Ausstattung und Eigenschaften des angeschlossenen Mobiltelefons abhängig sein.

Vor der ersten Verbindung des Mobiltelefons ist es notwendig das Mobiltelefon mit dem Navigationssystem zu koppeln - detaillierte Informationen dazu finden Sie in der Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs und Ihres Mobiltelefons.

Beim Einschalten der Zündung verbindet sich Navigationssystem automatisch mit dem Mobiltelefon, mit dem es zuletzt verbunden war. Ist es nicht möglich sich mit diesem Mobiltelefon zu verbinden, probiert das System automatisch die Verbindung zum nächsten Mobiltelefon aufzubauen, das sich in der Liste der gekoppelten Geräte befindet.

Nach dem Kopplungsprozess dauert es einige Minuten, bis die Telefonbuchdaten des gekoppelten Mobiltelefons an dem Navigationsgerät verfügbar sind.

Funktionstasten im Hauptmenü PHONE

- Betätigen Sie die Taste (PHONE).
 - Annahme eines Anrufs, Wahl der eingegebenen Nummer. Im Hauptmenü PHONE wird nach Antippen die Anrufliste angezeigt.
 - SOS) Notruf
 - (Sprachmailbox) Nummer der Sprachmailbox eingeben
 - Name Namen eingeben
 - Nummer Telefonnummer eingeben

- (Anruflisten) Telefonnummer aus einer Anrufliste auswählen
- Telefonbuch Telefonnummer aus dem Telefonbuch auswählen
- Eintrag löschen
- (OK) Eintrag speichern
- Speicher 2) bis (Speicher 6) Kurzwahltasten
- Nummernwahl

 - Nummer wählen
- ☐ Telefonbuch ⇒ Seite 25, Telefonbuch
- Anruflisten
 - (In Abwesenheit) Liste der Anrufe in Abwesenheit
 - Gewählte Nummern Liste der gewählten Nummern
 - (Empfangene Anrufe) Liste der angenommenen Anrufe
- SMS) Menü Textnachrichten (SMS) anzeigen ⇒ Seite 26, SMS-Menü
 - Posteingang) eingegangene Textnachrichten anzeigen
- Schreiben Textnachrichten schreiben
- (Extras) Menü mit weiteren Funktionen öffnen
 - (Mikrofon ausschalten/einschalten) Mikrofon während eines Gesprächs aus- / einschalten
 - (Klingelton ausschalten/einschalten) Klingeltöne über die Fahrzeuglautsprecher aus- / einschalten
 - Freisprechen aussch. Gesprächswiedergabe nur über das Telefon
 - (Freisprechen einsch.) Gesprächswiedergabe über die Fahrzeuglautsprecher
 - (Konferenzdetails) während einer Telefonkonferenz einzelne Teilnehmer verbinden / trennen ⇒ Seite 25, Telefonkonferenz



ACHTUNG

In erster Linie widmen Sie die Aufmerksamkeit der Lenkung! Als Fahrer tragen Sie die volle Verantwortung für die Verkehrssicherheit. Verwenden Sie das System nur so, dass Sie in jeder Verkehrssituation das Fahrzeug voll unter Kontrolle haben - Unfallgefahr!

Telefonbuch

Rufnummer aus Telefonbuch anrufen

Betätigen Sie die Taste (PHONE) - um weitere Einträge im Telefonbuch anzuzeigen bewegen Sie den Schieberegler nach unten.

- @ Telefonbuch aufrufen
 - Informationen zum Telefonbucheintrag aufrufen (wenn Sie die Darstellung der Telefonnummer drücken, wird die Nummer gewählt)
 - Eingabebildschirm zur Nummerneingabe aufrufen
 - DTMF-Tastentöne ⇒ Seite 26, DTMF-Tastentöne
 - (Erstellen) Spracheintrag erstellen, nach dem Speichern erscheint neben der Position das Symbol....
 - Löschen Spracheintrag löschen
 - Abspielen Spracheintrag abspielen
 - Suchen Eintrag im Telefonbuch suchen

Eintrag im Telefonbuch suchen

- Betätigen Sie die Taste (PHONE).
 - Telefonbuch aufrufen
 - Suchen Eingabebildschirm aufrufen
 - Ø Nummer wählen
 - OK zum Eintrag übergehen, der in der Eingabezeile markiert ist
 - Eingabemaske wird geschlossen, ohne dass die Eingaben übernommen werden
 - - Telefonbuch aufrufen

Ein Gespräch führen

Telefonanrufe können angenommen werden, auch wenn das Navigationssystem ausgeschaltet ist.

Haben Sie den Verbindungsaufbau zu einer Rufnummer gestartet oder einen Anruf angenommen, wechselt das Hauptmenü *PHONE* in die Ansicht *Telefongespräch*.

Eingehendes Telefongespräch

- P Telefonanruf annehmen
- A Telefonanruf ablehnen

Während eines Telefongesprächs

- Tippen Sie während eines Telefongesprächs auf die Funktionstaste (?), wird das aktuelle Gespräch auf "stumm" geschaltet (Anzeige: "Anruf wird gehalten"). Das bedeutet, dass die Verbindung bestehen bleibt, aber das Gespräch wird nicht übertragen.
- Tippen Sie erneut auf die Funktionstaste 🕜, kann das Gespräch fortgesetzt werden.
- Tippen Sie während eines Telefongesprächs auf die Funktionstaste , wird die Verbindung zu der aktuellen Rufnummer beendet und das Gerät wechselt in das Hauptmenü *PHONE*.

Weitere Telefonnummer während eines Telefongesprächs wählen

- ullet Tippen Sie während eines Telefongesprächs auf die Funktionstaste @, um das aktuelle Gespräch auf "halten" zu setzen, wie oben beschrieben.
- Wählen Sie eine neue Rufnummer oder wählen Sie eine gespeicherte Rufnummer aus.
- Haben Sie ein zusätzliches Gespräch aufgebaut, können Sie zwischen beiden Teilnehmern wechseln ("makeln"), wie im Folgenden beschrieben.

"Anklopfen" und Wechseln zwischen zwei Teilnehmern (Makeln)

- Werden Sie, während Sie ein Gespräch führen, angerufen, erscheint die Nummer oder der Name des Anrufers unterhalb des aktuellen Gesprächs im Bildschirm (Funktion: "Anklopfen").
- Tippen Sie in der Zeile "Eingehender Anruf" auf die Funktionstaste 🗐, um den zweiten Anruf abzuweisen.
- Tippen Sie in der Zeile "**Eingehender Anruf**" auf die Funktionstaste **(?)**, um den zweiten Anruf anzunehmen. Die Verbindung zum ersten Teilnehmer wird unterbrochen, aber nicht beendet (Anzeige: "**Anruf wird gehalten**").
- Tippen Sie auf die Funktionstaste 🕜 in der Zeile "Anruf wird gehalten", wird das Gespräch mit diesem Teilnehmer fortgesetzt und der andere Teilnehmer wird "gehalten". So können Sie zwischen beiden Teilnehmern wechseln.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste , um die Verbindung zu der in dieser Zeile angezeigten Rufnummer zu beenden.

Telefonkonferenz

Eine Telefonkonferenz ermöglicht eine gemeinsame Kommunikation von allen Teilnehmern eingehender und gewählter Telefongespräche. Alle Teilnehmer einer Telefonkonferenz können sich hören und miteinander sprechen.

🖽 - der Anrufer, bzw. Angerufene wird an der Telefonkonferenz teilnehmen

[3-8] - der Anrufer, bzw. Angerufene wird aus der Telefonkonferenz ausgeschlossen

DTMF-Tastentöne

Jeder Taste eines Telefons ist ein bestimmter DTMF-Tastenton zugeordnet. DTMF-Tastentöne werden beispielsweise bei der Eingabe eines Passworts über das Telefon oder bei der Auswahl eines Mitarbeiters in einem "Call-Center" genutzt.

Wird während eines Gesprächs die Eingabe eines DTMF-Tastentons verlangt, öffnen Sie das Tastaturfeld durch Antippen der Funktionstaste unten links und folgen Sie den Anweisungen (beispielsweise: "Möchten Sie mit einem unserer Mitarbeiter sprechen, drücken Sie bitte die [3]").

Sie können einen längeren DTMF-Tastenton auch in Ihrem Mobiltelefon speichern. Wird während eines Gesprächs dann die Eingabe dieses DTMF-Tastentons verlangt, rufen Sie den entsprechenden Eintrag aus dem Telefonbuch auf, wie beschrieben.

Tippen Sie in der Eingabemaske auf die Funktionstaste (Zahlen eingeben), wird die in der Eingabezeile angezeigte Zeichenfolge als DTMF-Tonfolge abgespielt.

Bitte beachten Sie, dass in einer DTMF-Tonfolge das Zeichen "+" nicht auftauchen darf, da dieses Zeichen die Einspielung eines DTMF-Tastentons unterbricht.

SMS-Menü

Das SMS-Menü kann nur dann benützt werden, wenn Ihr Fahrzeug mit der GSM III Telefonvorbereitung ausgestattet und das Mobiltelefon mit dem Navigationssystem über das rSAP-Profil gekoppelt ist, siehe Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Posteingang

Betätigen Sie im Hauptmenü *TELEFON* die Funktionstaste \overline{SMS} und dann den Menüpunkt $\overline{Posteingang}$ um die Liste der eingegangenen Textnachrichten aufzurufen. Gelesene Textnachrichten werden mit dem Symbol \boxtimes , ungelesene mit dem Symbol \boxtimes gekennzeichnet.

Eine angekommene Textnachricht öffnen Sie, indem Sie das Feld mit der zugehörigen Nachricht antippen. Zusammen mit dem Text der Nachricht werden die folgenden Optionen angezeigt:

- Antworten Textnachricht beantworten
 - (Neue SMS) neue Textnachricht erstellen
 - SMS bearbeiten Textnachricht bearbeiten

- Löschen Textnachricht löschen
- Optionen Optionen wählen
 - (SMS vorlesen) das Navigationssystem liest die Textnachricht vor
 - Rückruf) Absender der Textnachricht anrufen
 - Kopieren Textnachricht in das Mobiltelefon kopieren
 - Weiterleiten Textnachricht weiterleiten

Neben jeder Textnachricht im Posteingang befindet sich die Funktionstaste , nach dessen Betätigung erscheinen die folgenden Optionen:

- Kopieren Textnachricht in das Mobiltelefon kopieren
- Weiterleiten Textnachricht weiterleiten
- (Eintrag löschen) Textnachricht löschen
- Liste löschen alle Textnachrichten in der Liste löschen

Textnachrichten schreiben und absenden

Betätigen Sie im Hauptmenü *TELEFON* die Funktionstaste (SMS) und wählen Sie die Option (Schreiben). Es erscheint ein Eingabebildschirm.

Hat die Nachricht mehr als 160 Zeichen, wird sie in zwei oder mehr einzelne Nachrichten aufgeteilt.

Um die Textnachricht abzusenden drücken Sie die Funktionstaste (, es erscheint ein Bildschirm zur Eingabe der Telefonnummer des Empfängers.

Den Empfänger können Sie auch in einem der folgenden Menüs auswählen:

- Anruflisten Anruflisten
 - In Abwesenheit Liste der Anrufe in Abwesenheit
 - Gewählte Nummern Liste der gewählten Nummern
 - Empfangene Anrufe Liste der angenommenen Anrufe
- Telefonbuch

Nach der Eingabe des Empfängers senden Sie die Textnachricht mit Hilfe der Funktionstaste 🖾 ab.

Die abgesandte Textnachricht wird weder im Navigationssystem, noch im Mobiltelefon angezeigt.



Im Menü *SMS* werden nur die **empfangenen** Textnachrichten angezeigt, die während der Zeit empfangen wurden, in der das Mobiltelefon mit dem Navigationssystem gekoppelt war.

TONE

Klangeinstellungen

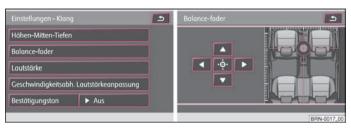


Abb. 9 Klangeinstellungen

- Drücken Sie die Taste (TONE).
- Höhen-Mitten-Tiefen Einstellung von Höhen, Mitten und Tiefen
- Balance-Fader) Klangschwerpunkt einstellen (nach rechts und links = Balance), (vorn und hinten = Fader, berühren Sie den Bildschirm auf die Zielscheibe und bewegen Sie ihn in die gewünschte Position ⇒ Abb. 9)
- Lautstärke Lautstärke einstellen
 - Einschaltlautstärke) Einstellung der Lautstärke nach dem Einschalten
 - (Verkehrsdurchsagen) Einstellung der Lautstärke der Verkehrsfunkmeldungen (TP)
 - Navigation und Sprachbedienung Lautstärke der Navigationsansagen und Sprachbedienung einstellen
 - (Stimmlautstärke) Stimmlautstärke bei Sprachbedienung einstellen
 - Navigationsansagen Lautstärke der Navigationsansagen einstellen⇒Seite 13, Einstellungen Navigation
 - Entertainmentabsenkung Lautstärkeabsenkung von aktuellen Audioquellen während der Navigationsansagen
 - Schwach schwache Absenkung
 - Mittel mittlere Absenkung
 - Stark) starke Absenkung
 - Telefonlautstärke Lautstärke der Telefongespräche

- PDC: Absenkung Audio) Einstellung der Absenkung der Audiolautstärke bei aktiver Parkdistanzkontrolle
 - Aus) ausgeschaltet
 - Schwach) schwache Absenkung
 - Mittel) mittlere Absenkung
 - (Stark) starke Absenkung
- (Geschwindigkeitsabh. Lautstärkeanpassung) Geschwindigkeits-Abhängige-Lautstärke-Anpassung;
- AV-Ausgang Aktivierung einer externen DVD-Quelle
 - (DVD) DVD
 - Aus ausgeschaltet
- Bestätigungston) Einstellung des Bestätigungstons
 - An eingeschaltet
 - Aus ausgeschaltet
- (EQ-Einstellungen) Einstellung des Equalizers (Linear, Sprache, Rock, Klassik, Dance,...)
- Surround Einstellung des Raumklangs

MAP-Betrieb

Kartendarstellung



Abb. 10 Kartendarstellung mit Zusatzfenster in der Kompassdarstellung.

- Drücken Sie die Taste (MAP).
- - Karte geht in Vollbilddarstellung über
- Darstellungsart ändern
 - 2D zweidimensionale Darstellung
 - 3D dreidimensionale Darstellung
 - \$\begin{align*}
 \text{-Topograph.}
 \text{-2D-Kartendarstellung von oben mit farbiger Darstellung der Geländeform (Berge, Täler etc.).
- Funktionstaste "Navigation" das Menü ist abhängig von der Betriebsart der Zielführung ⇒ Seite 29, Funktionstaste "Navigation"
- A zeigt an welches Quellmedium gerade aktiv ist
 - anderen Rundfunksender aus dem Speicher wählen
 - kurzes Antippen wechselt zum Anfang des aktuellen Titels, erneutes Antippen wechselt zum Anfang des vorhergehenden Titels
 - kurzes Antippen wechselt zum Anfang des nächsten Titels
 - ① die Wiedergabe wird an der aktuellen Stelle angehalten und das Symbol wechselt zu ▶ nach Antippen ▶ wird die Wiedergabe an dieser Stelle fortgesetzt
- Ist im Menü Systemeinstellungen die Zeitanzeige eingeschaltet ⇒ Seite 12,
 Einstellungen System, wird an der Position (A) die aktuelle Uhrzeit angezeigt.

■ Extras

- Zielansicht) zeigt das aktuell im Hauptmenü Navigation ausgewählte Reiseziel in der Kartendarstellung an. Mit der Funktionstaste rechts unter der Kompassdarstellung wird die Karte wieder auf die Fahrzeugposition zentriert
- (Tag / Nacht) wechselt zwischen Tag- und Nachtdarstellung
- (Auswahl Sonderziele) Sonderzielkategorie auswählen, die mit Hilfe von Symbolen auf der Karte angezeigt werden ⇒ Seite 12, Einstellungen Karte
- Spurempfehlung) während der Zielführung, wird beim Fahren und Abbiegen auf mehrspurigen Straßen in der Kartendarstellung ein kleines Zusatzfenster mit einer Spurempfehlung eingeblendet
- Bildschirm ausschalten) es ist möglich den Bildschirm in einen Energiesparmodus zu versetzen, der Bildschirm ist schwarz und in der unteren Zeile wird die aktuelle Information zur Audioquelle angezeigt. Sie können den Bildschirm durch Berühren des Bildschirms oder einer beliebigen Taste außer des Bedienknopfs wieder einschalten 1

Kartenmaßstab und Darstellung ändern

Antippen der Funktionstaste mit der Anzeige des aktuell gewählten Kartenmaßstabs unten rechts, blendet weitere Funktionstasten zum Ändern des Kartenausschnitts und des Kartenmaßstabs ein. Ohne Bedienung werden diese Funktionstasten nach einigen Sekunden wieder ausgeblendet.

(a) - schaltet die Kartendarstellung kurzfristig in die Übersichtsdarstellung (kleiner Maßstab). Nach einigen Sekunden kehrt sie wieder zur letzten Darstellung (größerer Maßstab) zurück.

⊕ oder ⊙ - um in die Karte hinein- oder aus der Karte herauszuzoomen, also den Kartenmaßstab zu verändern. Alternativ verschieben Sie den Schieberegler □ in der Skala.

 $\ensuremath{\mathbb{Z}}$ - wechselt während der Zielführung zur Übersichtskarte mit Start- und Zielpunkt

Ø - automatischer Zoom während der Zielführung Ist der automatische Zoom aktiv, verändert sich der Kartenmaßstab automatisch, abhängig von der befahrenen Route (Autobahnfahrt: großer Kartenmaßstab - Stadt: kleiner Kartenmaßstab) Der ▶

eingeschaltete automatische zoom wird in der Maßstabsanzeige durch & signalisiert. Den automatischen Zoom schalten Sie wieder aus, indem Sie den Maßstab erneut drücken oder manuell mit der Taste (8)

Kartenausschnitt anhand der Fahrzeugposition oder des Ziels verschieben

Sie verschieben den angezeigten Kartenausschnitt, indem Sie den Finger auf den Bildschirm gedrückt halten und ihn dann, ohne abzusetzen, über den Bildschirm ziehen.

Funktionstasten und Symbole während der Zielführung

- aktuelle Fahrzeugposition
- 🗓 Kartenausschnitt anhand der Fahrzeugposition zentrieren
- 🖭 Kartenausschnitt anhand des Ziels zentrieren

Funktionstaste "Navigation"



Abb. 11 Kartendarstellung 3D während der Zielführung.

In Abhängigkeit von der Art der Zielführung erscheinen an der Position (A) verschiedene Funktionstasten.

Betriebsart: Zielführung abgeschaltet (Navigation)

- Zielführung starten) startet die Zielführung bzw. setzt die Zielführung zu dem im Hauptmenü Navigation ausgewählten Reiseziel fort
- Neues Ziel eingeben) ruft das Menü Neues Ziel auf, um das im Hauptmenü Navigation ausgewählte Reiseziel zu ändern ⇒ Seite 34, Die Funktionstaste "Neues Ziel".
- Routenoptionen Vorgaben für die Routenberechnung ändern ⇒ Seite 34, Funktionstaste "Optionen".
- P aktuelle Fahrzeugposition als Fähnchenziel im Zielspeicher ablegen

Betriebsart: Zielführung mit einem Ziel / O...

- () Entfernung zum Ziel
- (©) voraussichtliche Ankunftszeit im Ziel oder Fahrzeit
- Zielführung stoppen) stoppt die Zielführung an der aktuellen Position. Die Zielführung kann durch Antippen der Funktionstaste (Navigation) und
 Zielführung starten jederzeit fortgesetzt werden.
- Neues Zwischenziel) ruft das Menü Neues Ziel auf, um ein Zwischenziel einzugeben, das während der aktuellen Zielführung angefahren werden soll
 ⇒ Seite 34, Die Funktionstaste "Neues Ziel".
- Stau voraus) dient zur manuellen Eingabe eines Staus voraus und zur Empfehlung der n\u00e4chsten freien Route ⇒ Seite 38, Streckenabschnitte manuell sperren
- Routenoptionen) Vorgaben für die Routenberechnung ändern ⇒ Seite 34, Funktionstaste "Optionen".
- 🕒 aktuelle Fahrzeugposition als Fähnchenziel im Zielspeicher ablegen

Betriebsart: Zielführung mit Zwischenzielen (₩... / ⊙...), (▶... / ⊙...)

- Entfernung zum Ziel
- D Entfernung zum Zwischenziel
- (©) voraussichtliche Ankunftszeit im Ziel oder Fahrzeit
- Zielführung stoppen) stoppt die Zielführung an der aktuellen Position. Die Zielführung kann durch Antippen der Funktionstaste (Navigation) und (Zielführung starten) jederzeit fortgesetzt werden
- Neues Zwischenziel) ruft das Menü Neues Ziel auf, um ein Zwischenziel einzugeben, das während der aktuellen Zielführung angefahren werden soll
 ⇒ Seite 37, Funktionstaste "Extras"
- Stau voraus dient zur manuellen Eingabe eines Staus voraus und zur Empfehlung der nächsten freien Route ⇒ Seite 38, Streckenabschnitte manuell sperren
- Routenoptionen Vorgaben für die Routenberechnung ändern ⇒ Seite 34, Funktionstaste "Optionen".
- Fspeichern aktuelle Fahrzeugposition als Fähnchenziel im Zielspeicher ablegen
- Tourplan Tourplan anzeigen

Wegpunktnavigation-Betrieb (Wegpunktnavigation)

- (Wegpunkttour starten) Startpunkt der Wegpunktnavigation eingeben
 - Wegpunkttour umkehren Route in umgekehrter Richtung befahren
 - Vom n\u00e4chstgelegenen Wegpunktnavigation vom n\u00e4chstgelegenen Wegpunkt
 - (Wegpunkt auswählen) Wegpunktnavigation vom ausgewählten Wegpunkt
 - Vom ersten Wegpunktnavigation vom ersten Wegpunkt
- Neues Ziel eingeben Ziel auf einer Strasse eingeben die Wegpunktnavigation wird verlassen

Funktionstaste "Zusatzfenster"



Abb. 12 Das Zusatzfenster mit Anzeige der Navigationshinweise / Zusatzfenster mit Anzeige der Hinweisliste

An dieser Stelle werden in den einzelnen Navigationsarten verschiedene Funktionstasten angezeigt.

- Kompass Kompassdarstellung mit der aktuellen Fahrtrichtung anzeigen
- Mapa polohy) Kartendarstellung mit der Fahrzeugposition anzeigen. Zum Ändern dieser Kartendarstellung, tippen Sie einmal auf die Karte im Zusatzfenster.
- GPS Viewer) aktuelle Fahrzeugposition in Koordinaten anzeigen Zusätzlich wird die Anzahl der empfangenen Satelliten angezeigt. Zur Anzeige der absoluten Höhe über n. N. hinter dem Bergsymbol müssen mindestens fünf Satelliten gleichzeitig empfangen werden (Anzeige: "3D Fix").
- Zielführungssymbol) Symbol des nächsten Zielführungsmanövers anzeigen
- Manöverliste Liste der Manöver anzeigen

- (Übersicht) Kartendarstellung mit der Entfernung zwischen Fahrzeugposition und Ziel anzeigen
- (Tourplan) Tourplan anzeigen

NAV-Betrieb (Navigation)

Übersicht

Bevor Sie das Navigationssystem benutzen

Bitte beachten Sie beim Fahren die jeweiligen Verkehrsregeln.

Straßen- und Ortsnamen können verändert sein. Es kann deshalb passieren, dass die in den Navigations-Daten gespeicherten Namen ausnahmsweise nicht mit den geänderten Namen übereinstimmen.

Die vom Navigationssystem berechnete Route ist eine Empfehlung zum Erreichen des Fahrtziels. Achten Sie bitte während der Fahrt insbesondere auf Halteverbote, Ampeln, Einbahnstraßen, Spurwechsel, Gewässer und Fähren, Eisenbahnen u. ä.

Bedienung des Navigationssystems

Nur, wenn es die Verkehrssituation zulässt, sollten Sie das Navigationssystem mit seinen zahlreichen Möglichkeiten bedienen.

Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass akustische Signale von aussen z. B. Warnsirenen von Fahrzeugen mit Vorfahrtsrecht, wie Polizei-, Rettungs- und Feuerwehrfahrzeugen, stets zu hören sind.

Sicherheitshinweise zum Umgang mit dem Navigationssystem

Die Route wird jedes Mal neu berechnet, wenn Sie Fahrempfehlungen ignorieren oder von der Route abweichen. Die Berechnung dauert wenige Sekunden. Erst danach können wieder Fahrempfehlungen ausgegeben werden.

Navigationsdaten unvollständig

Das Navigationssystem kann keine Daten von GPS-Satelliten empfangen, wenn Sie längere Zeit unter einem dichten Blätterdach hindurchfahren oder sich mit dem Fahrzeug in Garagen, Unterführungen oder Tunnels befinden. In diesen Fällen orientiert sich das Navigationssystem ausschließlich mit Hilfe der Fahrzeugsensoren.

In Gebieten die nicht oder nur unvollständig digitalisiert auf der Navigations-DVD enthalten sind, wird vom Navigationssystem weiterhin versucht, eine Zielführung zu ermöglichen. Beachten Sie, dass unter diesen Umständen die Zielführung teil-

weise fehlerhaft sein kann, wenn beispielsweise Einbahnstraßen und Straßenkategorien (Autobahn, Landstraße etc.) nicht oder nur unvollständig von den verwendeten Navigationsdaten erfasst sind.

ACHTUNG

- Bitte widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit in erster Linie dem Autofahren! Ist die Aufmerksamkeit des Fahrers abgelenkt, kann dies zu Unfällen und Verletzungen führen. Als Fahrer tragen Sie die volle Verantwortung für die Sicherheit. Benutzen Sie die Funktionen des Navigationssystems nur so, dass Sie in allen Verkehrssituationen stets die Kontrolle über Ihr Fahrzeug behalten!
- Vor den Fahrempfehlungen müssen Sie immer den Vorrang geben:
 - der Straßenverkehrsordnung, auch wenn die Fahrempfehlungen im Widerspruch zur StVO stehen,
 - der tatsächlichen Anpassung durch Verkehrsschilder, Lichtsignalen oder Hinweisen der Polizisten an der betreffenden Stelle,
 - den Tatsachen und Umständen, die auf der betreffenden Stelle herrschen.
- Bitte beachten Sie beim Fahren die jeweiligen Verkehrsregeln.
- Verkehrsschilder und Verkehrsvorschriften haben stets Vorrang vor den Fahrempfehlungen der Navigation.
- Auch wenn in den Navigationsdaten Einbahnstraßen, Fußgängerbereiche usw. gespeichert sind, unterliegt die Verkehrsführung ständigen Änderungen. Verkehrsampeln, Stopp- und Vorfahrtsschilder, Park- und Halteverbote sowie Fahrbahnverengungen und Geschwindigkeitsbegrenzungen werden nicht vom Navigationssystem berücksichtigt.
- Passen Sie die Geschwindigkeit den Straßen-, Wetter- und Verkehrsverhältnissen an. Lassen Sie sich vom Navigationssystem nicht verleiten z. B. im Nebel zu schnell zu fahren - Unfallgefahr!
- Nur, wenn es die Verkehrssituation zulässt, sollten Sie das Navigationssystem mit seinen zahlreichen Möglichkeiten bedienen.
- Die ausgegebenen Fahrempfehlungen k\u00f6nnen von der aktuellen Situation abweichen, z. B. durch Baustellen oder veraltete Navigationsdaten. Beachten Sie in solchen F\u00e4llen stets die Verkehrsvorschriften und ignorieren Sie die Fahrempfehlung.

Allgemeines

Die Route wird jedes Mal neu berechnet, wenn Sie Fahrempfehlungen ignorieren oder von der Route abweichen. Die Berechnung dauert wenige Sekunden. Erst danach können wieder Fahrempfehlungen ausgegeben werden.

Bei Adresseingaben (Stadt, Straße) werden Ihnen nur solche Buchstaben oder Symbole zur Verfügung gestellt, die eine sinnvolle Eingabe ermöglichen. Es wird eine Liste mit in Frage kommenden Namen angezeigt. Bei zusammengesetzten Begriffen, wie z. B. Bad Düben, vergessen Sie nicht, das Leerzeichen mit einzugeben.

Die letzte Sprachausgabe können Sie sich durch Drücken der Taste (8) wiederholen lassen. Während Sie die Fahrempfehlung hören, können Sie deren Lautstärke ändern.

In Tunneln oder Tiefgaragen ereichen die GPS-Satelliten die Antenne nicht. Das Gerät muss sich mit den Radsensoren orientieren.

Hinweis

- Es ist nicht notwendig die Ziele (Land-, Ortschafts-, Straßen-, Sonderzielnamen) einschließlich aller länderspezifischen (bzw. sprachspezifischen bei Sonderzielen) Sonderzeichen einzugeben.
- Länderabhängig sind einige Funktionen des Navigationssystems ab einer bestimmten Geschwindigkeit im Bildschirm nicht mehr auswählbar. Dies ist keine Fehlfunktion, sondern entspricht den gesetzlichen Vorgaben dieses Landes.

Navigationsdaten und die Navigations-DVD

Navigationsdaten im Gerät speichern

- Schieben Sie die Navigations-DVD, mit der beschrifteten Seite nach oben, so weit in den CD/DVD-Schacht, bis sie automatisch eingezogen wird. Das Gerät gleicht die Daten auf der Navigations-DVD mit den Daten im Navigationsspeicher ab. Sind die Daten im Navigationsspeicher des Geräts mit denen auf der Navigations-DVD identisch, erfolgt keine Meldung.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste (Benachrichtigen), um über das Ende des Speichervorgangs informiert zu werden.
- Wenn die entsprechende Meldung erscheint, drücken Sie die Taste (a), oder tippen Sie auf die Funktionstaste (Auswerfen) und entnehmen die Navigations-DVD. Eine laufende Zielführung wird dabei abgebrochen und muss erneut gestartet werden.

Navigationsdaten im Gerät aktualisieren

- Sind die Daten der Navigations-DVD nicht mit denen im Navigationsspeicher des Geräts identisch, erfolgt ein entsprechender Hinweis.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste (Speichern), um die Daten im Navigationsspeicher des Geräts mit den Daten der Navigations-DVD zu überschreiben.

Daten einer Navigations-DVD kurzfristig nutzen

- Verlassen Sie den im Navigationsspeicher des Geräts gespeicherten Kartenbereich nur kurzfristig, legen Sie die Navigations-DVD für den zu befahrenden Bereich ein.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste (Vorläufig) und belassen Sie die Navigations-DVD im Gerät. Das Gerät nutzt zur Navigation nun die Daten von der Navigations-DVD.
- Befinden Sie sich wieder im Bereich des im Navigationsspeicher abgelegten Kartenmaterials, tippen Sie auf die Taste (a), um die Navigations-DVD zu entnehmen.

Die Navigationsdaten befinden sich bereits beim ersten Einschalten im Speicher des Navigationssystems und können deshalb direkt zur Zielführung genutzt werden.

Das Speichern der aktualisierten Navigationsdaten kann bis zu einer Stunde dauern. Während Navigationsdaten gespeichert werden, wird eine Zielführung über die Navigations-DVD gestartet. Beachten Sie, dass die Zielführung abgebrochen wird, wenn die Navigations-DVD entnommen wird. Die Zielführung muss dann erneut gestartet werden und wird dann aus dem Navigationsspeicher des Geräts versorgt.

Während des Kopier- oder Aktualisierungsvorgangs werden alten Navigationsdaten im Navigationsdatenspeicher überschrieben ⇒ ⚠.

Datenaktualität der Navigationsdaten und neue Navigations-DVD

Die Straßenführung unterliegt ständigen Veränderungen (z. B. neue Straßen, Änderungen der Straßennamen und Hausnummern). Eine Navigations-DVD ist ein riesiger Datenspeicher, der nach einiger Zeit leider nicht mehr aktuell ist. Es könnte somit während der Zielführung zu Problemen kommen.

Aktualisieren Sie aus diesem Grund regelmäßig die Navigationsdaten auf Ihrem Gerät mit einer aktuellen Navigations-DVD.



ACHTUNG

Werden die alten Navigationsdaten im internen Speicher des Navigationssystems durch eine andere Version überschrieben, können diese nicht wiederhergestellt werden

Eingabebildschirme zur Zielführung

Ziel aus Liste auswählen

- Tippen Sie nach dem Öffnen der Eingabemaske auf die Funktionstaste (m), wird eine Liste mit allen Zielen geöffnet, die den Vorgaben entsprechend (z. B. für (Land) und (Stadt)) noch aus dem Navigationsspeicher auswählbar sind.
- Bewegen Sie gegebenenfalls den Schieberegler am rechten Bildschirmrand, um sich alle Einträge in der Liste anzeigen zu lassen.
- Tippen Sie auf den gewünschten Eintrag in der Liste, um diesen für die Adresseingabe zu übernehmen.

Ziel eingrenzen und aus Liste auswählen

- Während Sie ein Ziel in der Eingabezeile eingeben, können Sie jederzeit durch Antippen der Funktionstaste * eine Liste der noch auswählbaren Ziele öffnen. In der Liste werden nur die Ziele angezeigt, die den Vorgaben, der Zeichenfolge in der Eingabezeile entsprechen und im Navigationsspeicher des Navigationssystems gespeichert sind.
- In der Funktionstaste (**) wird die Anzahl der noch auswählbaren Ziele angezeigt, wenn weniger als hundert Ziele auswählbar sind.
- Sind weniger als sechs Ziele auswählbar, wird der Eingabebildschirm automatisch geschlossen und eine Liste der möglichen Ziele angezeigt

Hauptmenü Navigation

Übersicht



Abb. 13 Hauptmenü Navigation mit Adresse

Drücken Sie die Taste NAV).

- Optionen Menü zur Festlegung der Routenoptionen öffnen ⇒Seite 34, Funktionstaste "Optionen"
- Position Zusatzfenster mit den Koordinaten der Position, an der Sie sich gerade befinden
- P speichert die aktuelle Position als "Fähnchenziel" im Zielspeicher.
- Neues Ziel) dient zur Eingabe eines neuen Ziels.
 - □ Adresse
) Adresse im Eingabebildschirm zur Festlegung der Zieladresse eingeben ⇒ Seite 34, Funktionstaste "
 □ Adresse"
 - Sonderziele Suchbildschirm zur Suche nach einem Sonderziel aus einer bestimmten Kategorie oder über die Eingabe eines Namens oder einer Telefonnummer öffnen ⇒ Seite 34, Funktionstaste "Sonderziele"
 - ■ Karte/GPS) Punkt auf der Karte als Ziel festlegen ⇒ Seite 35, Funktionstaste "
 ™ Karte/GPS"
 - ☐ Heimatadresse Zielführung an die als "Heimatadresse" gespeicherte Adresse starten ⇒ Seite 35, Funktionstaste "△ Heimatadresse"
 - (MEtzte Ziele) Liste der automatisch gespeicherten letzten Ziele öffnen, Zielführung durch Antippen eines der angezeigten Ziele starten ⇒ Seite 35, Funktionstaste "MELetzte Ziele"
 - Favoriten Liste der Favoriten-Ziele öffnen, Zielführung durch Antippen eines der angezeigten Ziele starten ⇒ Seite 36, Funktionstaste "*™ Favoriten"

- Come Zielspeicher Liste der manuell gespeicherten Ziele öffnen, Zielführung durch Antippen eines der angezeigten Ziele starten ⇒ Seite 36, Funktionstaste "Come Zielspeicher"
- ☐ Ziele SD-Karte auf der Speicherkarte abgelegte Ziele anzeigen
- Speicher) Menü zum Speichern der aktuellen Position als Ziel, zum Speichern und Anzeigen bereits gespeicherter Ziele und zur Wegpunktnavigation, öffnen ⇒ Seite 37, Die Funktionstaste "Speicher", ⇒ Seite 38, Gespeicherte Wegpunkttour wählen und bearbeiten
- Route) Hinweis und Sperrungsmenü zur Route während der Zielführung öffnen ⇒ Seite 38, Dauersperrung
- Extras) Menü zur Eingabe eines Zwischenziels und neuer Routenerstellung im Tourmodus öffnen ⇒ Seite 37, Funktionstaste "Extras"
- (Starten) / (Stoppen) startet / stoppt die Zielführung

Zielführungsmodus auswählen

Betätigen Sie die Taste (NAV) und dann die Funktionstaste (Extras).

- (Tourmodus) Modus mit Zwischenzielen⇒ Seite 37, Tourmodus
- Wegpunktnavigation \Rightarrow Seite 38, Wegpunktmodus

Funktionstaste "Optionen"

Betätigen Sie die Taste (NAV) und dann die Funktionstaste (Optionen).

- Route Route
 - <u>(ASchnelle)</u> schnellste Route zum Ziel, auch wenn dafür ein Umweg nötig ist - wird orange angezeigt
 - &Kurze) kürzeste Route zum Ziel, auch wenn dadurch eine längere Fahrzeit benötigt wird wird rot angezeigt
 - ®Ökonomische) Berechnung einer Route mit möglichst minimaler Fahrzeit und kürzester Fahrstrecke
- <u>Oynamische Route</u> dynamische Route ⇒ Seite 39, Dynamische Zielführung mit TMC-Verwendung
 - Aus ausgeschaltet
 - Manuell manuell
 - Automatisch automatisch
- * Autobahnen) diese Strassenart wird aus der Routenberechnung "ausgeschlossen"

- Mautstraßen diese Strassenart wird aus der Routenberechnung "ausgeschlossen"
- <u>★ Gesperrte Straßen</u> manuell gesperrte Streckenabschnitte werden bei der Routenberechnung berücksichtigt ⇒ Seite 38, Streckenabschnitte manuell sperren
- Fähren diese Transportart wird aus der Routenberechnung "ausgeschlossen"
- Tunnel Tunnel werden bei der Routenberechnung "gesperrt"

Die Funktionstaste "Neues Ziel"

Funktionstaste "⊠ Adresse"

Diese Funktionstaste dient zur Eingabe einer Adresse im Eingabebildschirm einer Zieladresse.

Betätigen Sie die Taste (NAV) und dann die Funktionstaste (Neues Ziel)→ (☐ Adresse).

- (Land) Land
- Stadt/PLZ) Stadt, PLZ
- Straße Straße
- Hausnr.) Hausnummer
- Kreuzung Kreuzung
- Speichern eingegebene Adressdaten speichern

Funktionstaste " Sonderziele"

Diese Funktionstaste öffnet einen Suchbildschirm zur Suche eines Sonderziels aus einer bestimmten Kategorie oder über die Eingabe eines Namens oder einer Telefonnummer.

Betätigen Sie die Taste (NAV) und dann die Funktionstaste (Neues Ziel) → (Sonderziele).

- Kategorie) Liste der Kategorien und Unterkategorien, die ausgewählt werden können. Um aus der Ansicht einer Unterkategorie wieder zu einer Hauptkategorie zurückzuschalten, tippen Sie die Funktionstaste an.
- Suchgebiet), festlegen in welchem Gebiet nach einem Sonderziel gesucht werden soll.
 - Zielumkreis) Ist ein Reiseziel ausgewählt, können Sie als Suchgebiet für das Sonderziel den Umkreis dieses Reiseziels auswählen
 - Standort) Grenzt die Suche nach einem Sonderziel auf den Umkreis des aktuellen Standorts ein (Standardeinstellung)
 - Stadtnähe) mit Hilfe eines Eingabebildschirms kann die Stadt eingegeben werden, in deren Umgebung nach einem Sonderziel gesucht werden soll.
 - Punkt in der Karte wählen Wählen Sie durch Verschieben eines Fadenkreuzes einen Punkt in der Karte aus, in dessen Umgebung nach einem Sonderziel gesucht werden soll
 - Entlang der Route die Suche nach einem Sonderziel wird auf die Umgebung der berechneten Route eingegrenzt (nur während der Zielführung möglich)
- Name nach der Eingabe eines Namens nach einem bestimmten Sonderziel suchen
- Telefonnr.) nach der Eingabe einer Telefonnummer nach einem bestimmten Sonderziel suchen
- Suchen -Sonderziel, das den gewählten Kriterien entspricht, suchen
- 🖪 vorhergehendes Sonderziel in der Liste anzeigen
- • achfolgendes Sonderziel in der Liste anzeigen
- Gonderziel speichern
- aktuelle Position 🕹 und Sonderziel auf der Karte anzeigen
- OK startet die Zielführung zum angezeigten Reiseziel

Funktionstaste " Karte/GPS"

Diese Funktionstaste dient zu Festlegung eines Punkts auf der Karte als Ziel oder der Eingabe über GPS-Koordinaten.

Betätigen Sie die Taste (NAV) und dann die Funktionstaste (Neues Ziel) → (⊠ Karte/GPS).

- Ø oder Ø Kartenmaßstab ändern, kann auch durch Drehen des Bedienknopfs 6
- OK die Zielführung wird automatisch gestartet

- 🛅 speichert das in der Karte ausgewählte Reiseziel im Zielspeicher.
- (a) schaltet die Kartendarstellung kurzfristig in die Übersichtsdarstellung (großer Maßstab). Nach einigen Sekunden wird automatisch zur zuletzt gewählten Zoomdarstellung (kleinerer Maßstab) zurückgeschaltet
- GPS öffnet ein Menü zur Eingabe eines Reiseziels über dessen Koordinaten
 - Breitengrad Eingabe des Breitengrads
 - Längengrad Eingabe des Längengrads

Funktionstaste " Heimatadresse"

Diese Funktionstaste startet die Zielführung an die als "Heimatadresse" gespeicherte Adresse.

Betätigen Sie die Taste (NAV) und dann die Funktionstaste (Neues Ziel) → Heimatadresse).

- Zieleingabe Heimatadresse eingeben
- (Aktuelle Position) die aktuelle Position als Heimatadresse speichern

Funktionstaste "FF® Letzte Ziele"

Diese Funktionstaste öffnet die Liste der automatisch gespeicherten letzten Ziele, die Zielführung wird durch Antippen eines der angezeigten Ziele gestartet.

Betätigen Sie die Taste NAV und dann die Funktionstaste Neues Ziel

- Sortieren die letzten Ziele sortieren
 - (Nach Namen) alphabetisch sortieren
 - (Nach Datum) nach Datum sortieren
- E Informationen zum Ziel anzeigen
 - Laden Zielführung starten
 - Details anzeigen Details zum Ziel anzeigen (z. B. GPS-Koordinaten)
 - In Karte zeigen Ziel in Karte anzeigen
 - Speichern Ziel speichern
 - (Löschen) Ziel löschen

Funktionstaste "*™ Favoriten"

Diese Funktionstaste öffnet die Liste der Favoriten, die Zielführung wird durch Antippen eines der angezeigten Ziele gestartet.

Betätigen Sie die Taste (NAV) und dann die Funktionstaste (Neues Ziel) → (** Favoriten).

- Sortieren die letzten Ziele sortieren
 - Nach Namen) alphabetisch sortieren
 - Nach Datum nach Datum sortieren
- Image: Informationen zum Ziel anzeigen ⇒ Seite 35, Funktionstaste "
 "
 "
 — Letzte Ziele"

Funktionstaste " Zielspeicher"

Diese Funktionstaste öffnet die Liste der manuell gespeicherten Ziele, die Zielführung wird durch Antippen eines der angezeigten Ziele gestartet.

Betätigen Sie die Taste (NAV) und dann die Funktionstaste (Neues Ziel) → (Image Zielspeicher).

- Sortieren die im Zielspeicher gespeicherten Ziele sortieren
 - Nach Namen alphabetisch sortieren
 - Nach Distanz nach der Entfernung sortieren
 - Nach Kategorien nach Kategorien sortieren

Zielführung mit einem Ziel

Die Funktionstaste "Speicher"

Ziel im Zielspeicher speichern

Betätigen Sie die Taste NAV und dann die Funktionstaste (Speicher)

- (Speichern) angezeigtes Ziel speichern
 - Name Zielname
 - (Spracheintrag) Spracheintrag
 - (Spracheintrag aufnehm.) Spracheintrag aufnehmen
 - Spracheintrag abspiel.) Spracheintrag abspielen
 - Spracheintrag löschen
 - (Favoritenstatus) angezeigtes Ziel einer Favoritenkategorie zuordnen oder die angezeigte Favoritenkategorie ändern
 - Speichern Ziel speichern

Gespeicherte Ziele wählen

Betätigen Sie die Taste (NAV) und dann die Funktionstaste (Speicher).

- (Ziel laden) ein bereits gespeichertes Reiseziels laden
 - Letzte Ziele) Liste der letzten Ziele öffnen, die Zielführung wird durch Antippen eines der angezeigten Ziele gestartet
 - (Favoriten) Liste der als "Favoriten" gespeicherten Ziele öffnen, die Zielführung wird durch Antippen eines der angezeigten Ziele gestartet
 - (Zielspeicher) Liste der manuell gespeicherten Ziele, die Zielführung wird durch Antippen eines der angezeigten Ziele gestartet
 - <u>Siziele SD-Kartel</u> Ziele, die auf der Speicherkarte als Visitenkarten oder Abbildungen, inklusive GPS-Koordinaten, gespeichert sind
- Ziel importieren dient zur Anzeige des von der SD-Karte in den Speicher importierten Ziels

Gespeicherte Ziele löschen und bearbeiten

Betätigen Sie die Taste (NAV) und dann die Funktionstaste (Speicher).

- Speicher verwalten gespeicherte Ziele anzeigen
 - (Einträge im Zielspeicher) Einträge im Zielspeicher
 - Sortieren Ziele sortieren
 - Nach Namen alphabetisch sortieren
 - (Nach Distanz) nach der Entfernung sortieren
 - Nach Kategorien nach Kategorien sortieren
 - E) Optionen zur Bearbeitung des Eintrags

- Letzte Ziele letzte Ziele
 - Sortieren Ziele sortieren
 - Nach Namen alphabetisch sortieren
 - Nach Datum) nach Datum sortieren
 - Optionen zur Bearbeitung des Eintrags
- Zielspeicher löschen
 - (Löschen) Zielspeicher löschen
 - Abbrech. abbrechen
- (Alle letzten Ziele löschen) alle letzten Ziele löschen
 - Löschen alle letzten Ziele löschen
 - Abbrech. abbrechen

Optionen der Zielbearbeitung 🖃

- Details anzeigen Details zum Ziel anzeigen
- In Karte zeigen Ziel in Karte anzeigen
- Löschen Ziel löschen
- Bearbeiten Ziel bearbeiten
- (Laden) Zielführung zum gewählten Ziel starten

Tourmodus

Die Funktionstaste "Speicher"

Tour speichern

Betätigen Sie die Taste (NAV) und dann die Funktionstaste (Speicher).

 Tour speichern - angezeigte Tour im Zielspeicher speichern, es können maximal 10 Touren gespeichert werden. Zuerst muss der Tourname eingegeben werden.

Optionen von gespeicherten Touren

Betätigen Sie die Taste NAV und dann die Funktionstaste Speicher).

- Tour laden) gespeicherte Tour laden, wenn Sie direkt den Namen der Tour antippen, erscheint die Tour im Hauptmenü der Navigation
 - Details zur Tour aufrufen
 - Auswahl Tour im Hauptmenü der Navigation anzeigen

- (Tourspeicher verwalten) Tourspeicher bearbeiten
 - (Löschen/Touren umbenennen) einzelne Touren löschen, Tour umbenennen
 - Alle Touren löschen alle Touren löschen

Funktionstaste "Extras"

Zwischenziel eingeben

Nachdem Sie die Tour gewählt haben ⇒ Seite 37, Optionen von gespeicherten Touren betätigen Sie die Funktionstaste (Extras):

- (Neues Zwischenziel) zusätzliches Ziel eingeben, das während einer Zielführung angefahren werden soll
 - (Exakt) die Tour wird durch das Zwischenziel geführt
 - (In die N\u00e4he) die Tour wird in der N\u00e4he des Zwischenziel gef\u00fchrt. Die Entfernung vom Zwischenziel h\u00e4ngt vom gew\u00e4hlten Strassentyp ab \u2223 Seite 34, Funktionstaste "Optionen"

Tour eingeben

- Betätigen Sie die Taste NAV und dann die Funktionstaste Extras.
 - Neue Tour) neue Route im Tourmodus erstellen
 - - Optionen zur Bearbeitung des Eintrags
 - Zieleingabe) Ziel eingeben
 - Exakt exakte Zieleingabe
 - In die Nähe Zieleingabe in die Nähe des Zwischenziels

Gespeicherte Tour bearbeiten

Betätigen Sie die Taste (NAV) und dann die Funktionstaste (Extras).

- Tour bearbeit. gespeicherte Tour bearbeiten
 - Optionen zur Bearbeitung des Eintrags
 - (Details) Tourdetails anzeigen
 - In Karte zeigen Ziel in Karte anzeigen
 - D zurück zu den Tourdetails wechseln
 - Typ ändern ändert ein exaktes "Zwischenziel" in "In die Nähe" und umgekehrt.
 - Starten) erneutes Antippen von Starten startet nur die Zielführung zu diesem Tourziel, eventuelle Zwischenziele werden ignoriert. Tippen Sie auf (Zurück), um wieder zur Ansicht des Tourplans zu wechseln, ohne die Zielführung zu starten.

- Löschen) löscht nach weiterer Bestätigung das angezeigte Tourziel
- Verschieb. Tippen Sie auf Weiter, um einen Eintrag auszuwählen, hinter den das gewählte Tourziel verschoben werden soll.
- Zieleingabe weiteres Ziel eingeben

Tourmodus verlassen

Betätigen Sie die Taste (NAV) und dann die Funktionstaste (Extras).

Tourmodus verlassen) - Tourmodus beenden.

Wegpunktmodus

Wegpunkttour eingeben

Betätigen Sie die Taste (NAV) und danach die Funktionstasten $(Extras) \rightarrow (Wegpunktmodus) \rightarrow (Wegpunkttour)$.

- (Wegpunkttour laden) neue Tour im Wegpunktmodus erstellen
 - Neue Tour neue Tour erstellen, zuerst muss der Name eingegeben werden
 - Automatisch die Wegpunkte werden automatisch aufgezeichnet
 - Manuell alle Wegpunkte müssen manuell eingegeben werden
 - (Tour erweitern) bestehende Tour erweitern
- Wegpunkttour bearbeiten) Liste der gespeicherten Wegpunkttouren öffnen. Zum Auswählen die entsprechende Wegpunkttour antippen.

Gespeicherte Wegpunkttour wählen und bearbeiten

Betätigen Sie die Taste (NAV) und danach die Funktionstasten $(Extras) \rightarrow (Wegpunktmodus) \rightarrow (Speicher)$.

- Wegpunkttour laden) Liste der gespeicherten Wegpunkttouren öffnen. Zum Auswählen die entsprechende Wegpunkttour antippen.
- Wegpunkttourspeicher verwalten) Wegpunkttourspeicher öffnen. . Gespeicherte
 Wegpunkttouren können angezeigt, umbenannt oder gelöscht werden.
 - Wegpunkttour bearbeiten) Liste der gespeicherten Wegpunkttouren öffnen.
 Zum Auswählen die entsprechende Wegpunkttour antippen.
 - Wegpunkttour(en) löschen Wegpunkttouren löschen

Wegpunktmodus verlassen

Betätigen Sie die Taste (NAV) und danach die Funktionstasten $(Extras) \rightarrow (Wegpunktmodus) \rightarrow (Neues Ziel)$.

- Onroad-Ziel) beendet den Wegpunktmodus und öffnet das Menü Neues Ziel zur Auswahl eines "Onroad-Ziels" aus den zur Verfügung stehenden Navigationsdaten.
- Zurück) schaltet zurück in den Wegpunktmodus.

Streckenabschnitte manuell sperren

Temporäre Sperrung

Eine temporäre Sperrung wird nur bei der aktuellen Zielführung berücksichtigt.

Drücken Sie während der Zielführung in der Kartendarstellung die Funktionstaste(⊕.../⊙...) → (Stau voraus). Eine Übersichtskarte mit der aktuellen Fahrzeugposition ② und dem Reiseziel 🏁 wird angezeigt.

Drehen Sie den Einstellknopf (8) gegen den Uhrzeigersinn, verschieben Sie ein Fähnchensymbol & ausgehend vom Reiseziel in Richtung der aktuellen Fahrzeugposition. Tippen Sie mit dem Finger auf die angezeigte Route, "springt" das Fähnchensymbol & direkt zu dieser Stelle. Die Länge der eingegebenen Sperrung ab der aktuellen Fahrzeugposition wird unten im Bildschirm angezeigt.

Drücken Sie den Einstellknopf oder tippen Sie auf die Funktionstaste (OK), wenn die ungefähre Länge des zu sperrenden Streckenabschnitts angezeigt wird.

Sie erhalten eine akustische Meldung, dass die Route gesperrte Streckenabschnitte enthält und die Ausweichroute wird berechnet.

Empfangene TMC-Verkehrsmeldungen werden als Verkehrsstörungen in der Karte angezeigt. Aktuell gemeldete Verkehrsstörungen können auch in der Liste der TMC-Verkehrsmeldungen angezeigt werden.

Dauersperrung

Eine Dauersperrung wird bei jeden Zielführungszyklus berücksichtigt.

Drücken Sie während der Zielführung im Hauptmenü *Navigation* die Funktionstaste (Route) → (Sperrungen verwalten).

- Gesperrten Straßenabschnitt hinzufügen) weiteren gesperrten Abschnitt zur Route hinzufügen. Durch Drücken auf die im Bildschirm angezeigte Route platzieren Sie den Anfang der Sperrung

 und Bestätigen Sie diesen durch Drücken der Funktionstaste OK. Auf die gleiche Weise stellen Sie das Ende der Sperrung ein.
- Gesperrten Straßenabschnitt löschen) gesperrte Straßenabschnitte aus dem Speicher des Navigationssystems löschen
- Temporäre Sperrung löschen) löscht die mit der Taste (Stau voraus) eingegebene Sperrung

Dynamische Zielführung mit TMC-Verwendung

Dynamische Navigation ein- oder ausschalten

- Tippen Sie im Hauptmenü Navigation auf die Funktionstaste (Optionen).
- In der Kartendarstellung tippen Sie auf die Taste (Navigation) oder während der Zielführung auf (*.../ *O...) und im Pop-up-Fenster auf (Routenoptionen).
- In dem Menü Routenoptionen tippen Sie auf die Funktionstaste
 Dynamische Route) und wählen im Pop-up-Fenster die gewünschte Einstellung durch Antippen aus.
- Bestätigen Sie die Einstellungen mit der Funktionstaste OK).

Über TMC empfangene Verkehrsstörungen, die auf der Route liegen, werden in der Karte durch ein farbiges Symbol dargestellt. Verkehrsstörungen, die nicht auf der Route liegen, werden in der Karte durch ein graues Symbol dargestellt. Die Richtung, in der eine Verkehrsstörung vorliegt, wird durch einen Pfeil in dem Symbol angezeigt. Die Länge einer Verkehrsstörung wird in der Karte durch fortlaufende PKW-Symbole auf der Route angezeigt.

▶ Aus

Sie werden nicht auf empfangene Verkehrsstörungen, die auf Ihrer Route liegen, hingewiesen und werden vom Navigationssystem durch die Verkehrsstörung hindurch geleitet. TMC-Verkehrsmeldungen werden aber weiterhin automatisch im Gerät aktualisiert und durch Drücken der Bereichswahltaste TMC angezeigt.

Liegt eine der angezeigten Verkehrsstörungen auf Ihrer Route, können Sie die dynamische Zielführung auch während der laufenden Zielführung einschalten oder die Route manuell sperren.

▶ Manuell

Während der Zielführung können Sie wählen, ob Sie die gemeldeten Verkehrsstörungen auf Ihrer Route umfahren wollen.

Empfängt das Navigationssystem eine Verkehrsstörung, die auf der berechneten Route liegt, wird der Fahrer durch eine akustische Meldung und einen Hinweis in einem Pop-up-Fenster auf diese Verkehrsstörung hingewiesen.

- Die zu erwartende zeitliche Verzögerung bei der Umgehung dieser Verkehrsstörung und die Länge der Umgehungsroute werden angezeigt. Außerdem wird die zu erwartende Verzögerung beim Durchfahren der Verkehrsstörung angezeigt.
 - Tippen Sie auf (Aktuelle Tour), um auf der berechneten Route zu bleiben und die Verkehrsstörung zu durchfahren.
 - Tippen Sie auf (Umgehen), um eine Ausweichroute für die gemeldete Verkehrsstörung berechnen zu lassen.

▶ Automatisch

Sie werden die empfangenen Verkehrskomplikationen auf Ihrer Route während der Zielführung automatisch umfahren.

Nach Eingang einer für Ihre Route relevanten Verkehrsmeldung werden Sie durch einen Sprachhinweis auf eine Änderung der aktuellen Routenführung hingewiesen. Sie werden dann automatisch um gemeldete Sperrungen und Staus herumgeleitet, wenn dies einen Zeitvorteil verspricht.

Eine solche Ansage erfolgt auch, wenn bei der ursprünglichen Routenberechnung eine Verkehrsstörung vorlag, die jetzt weggefallen ist und das Navigationssystem nun eine Möglichkeit sieht, die eigentlich günstigere Route zu fahren.

Voraussetzungen für eine dynamische Zielführung

TMC (Traffic Message Channel) ist ein digitaler Radio-Datendienst zur **ständigen** Übertragung von Verkehrsmeldungen.

Wenn für den aktuellen Ort ein TMC-Verkehrsfunksender empfangbar ist, werden die TMC-Verkehrsmeldungen im Hintergrund laufend aktualisiert.

Die Qualität der gesendeten Verkehrsmeldungen ist abhängig von der Verkehrsredaktion des sendenden Rundfunksenders. Der Empfang von TMC-Verkehrsmeldungen kann nicht ein- oder ausgeschaltet werden.

Der gehörte Sender muss nicht der TMC-Sender sein.

TMC-Verkehrsmeldungen können vom Gerät nur ausgewertet und angezeigt werden, wenn die Navigationsdaten für den aktuell befahrenen Bereich im Gerätespeicher gespeichert sind oder über eine eingelegte Navigations-DVD abgerufen werden können.

Die aktuellen TMC-Verkehrsmeldungen können durch Drücken der Bereichswahltaste $(\overline{^{TMC}})$ angezeigt werden.

i Hinweis

40

- Bei ungünstiger Verkehrslage kann eine Stauumfahrung aufgrund von TMC-Verkehrsmeldungen unter Umständen keinen Zeitvorteil bringen, wenn die Umfahrungsstrecke ebenfalls überlastet ist.
- Sie können die vorausliegende Route auch manuell sperren, wenn vorausliegende Verkehrsstörungen noch nicht über TMC-Verkehrsmeldungen erfasst worden sind.

TMC Betrieb

TMC-Verkehrsmeldungen anzeigen

TMC-Verkehrsmeldungen werden während einer Zielführung einstellungsabhängig zur automatischen Optimierung der Route bei Verkehrsstörungen genutzt.

In der Detailansicht können Sie alle empfangenen Verkehrsmeldungen nacheinander mit Hilfe der Funktionstasten durchblättern.

- TMC Liste der aktuellen Verkehrsmeldungen anzeigen
 - Details Details einer ausgewählten Verkehrsmeldung aus der Liste anzeigen
 - (i) (2) den Namen des aktuell empfangenen TMC-Senders anzeigen

Verkehrsstörungen werden in der Detailansicht und in der Karte durch ein entsprechendes Symbol dargestellt. Die Richtung, in der die Verkehrsstörung in der Karte vorliegt, wird farbig angezeigt. Eine Verkehrsstörung, die sich auf der Route befindet (in Fahrtrichtung) wird rot, eine Verkehrsstörung in Gegenrichtung wird grau gekennzeichnet.

Hinweis

- Das Gerät wird im Hintergrund laufend mit TMC-Verkehrsmeldungen versorgt, wenn am aktuellen Ort ein TMC-Sender empfangen werden kann. Der gehörte Sender muss nicht der TMC-Sender sein.
- TMC-Verkehrsmeldungen können vom Navigationssystem nur dann ausgewertet und gespeichert werden, wenn Navigationsdaten für den durchfahrenen Bereich verfügbar sind.
- Die Qualität der dynamischen Zielführung ist von den gesendeten Verkehrsmeldungen abhängig. Für deren Inhalt sind die Verkehrsredaktionen der Rundfunksender verantwortlich.
- $\bullet \;\;$ TMC-Verkehrsmeldungen werden auch für die dynamische Navigation benötigt.
- Eine Stauumfahrung kann aufgrund von TMC-Verkehrsmeldungen nicht immer einen Zeitvorteil bringen, wenn z. B. die Umfahrungsstrecke überlastet ist.

Stichwortverzeichnis

A		Einstellen
		Lautstärke
Adresse 33, 34	CD	Einstellung 11
Bearbeitung 13	CD/DVD	Einstellungen
Allgemeine hinweise 8	Einlegen 17	Datum
Allgemeine Hinweise 3	Entnehmen	Klang
Alternativroute	CD/DVD-Betrieb	Navigation
AM	CD/DVD nicht lesbar	Sprachen 12
Ankunftszeit	Code 4	Werk 12
Berechnung 13		Zeit 12
Anzeige	D	EPG - Programmführer 23
Auskunftszeit		Extern
Zielführungssymbol	Dauersperrung	AUX 16
Audio	Demo-Modus	MDI 16
Modus	Dialog	Externe Eingang
Ausschalten des Geräts 5	Display	AUX 19
AUX 16, 19	Ausschalten 16	MDI 19
	Einstellungen 12	Externe Quellen
В	DTMF-Tastentöne 26	
D	Dynamische Route 34	F
Bearbeiten		·
Gespeichertes Ziel 36	F	Favoriten
Bedienung	-	Fernseher
Allgemein	Eingabe	Einstellungen
Bedienungselemente 4	Adresse	Festplatte
Bestätigungston 12	Sonderziel	Festplatte (HDD) Kapazität 16
Betrieb	Tour	FM 15
MEDIA	Ziele über Koordinaten	Frequenzband
NAVIGATION	Eingabebildschirm mit Tastatur 6	
RADIO 15	-	G
TMC 41	Einige Sprachkommandos in der Betriebsart MAP	_
Bildschirm	in der Betriebsart MEDIA	Garantie
Ausschalten 12, 28	in der Betriebsart NAV	Gespeicherte Ziele löschen
Bildschirm ausschalten 15	in der Betriebsart PHONE	Gespeicherte Ziele wählen 36
Bluetooth 16	in der Betriebsart RADIO	Gesperrte Straßenabschnitt
	Finschalten des Geräts	

H	Mobiltelefon		Sonderziele	13
	Hauptmenü		Speicher	
Hauptmenü PHONE24	Telefonnummer eingeben	24	Letzte Ziele	
HDD	N.		Löschen	
Helligkeit	N		Verwaltung	
Hilfedarstellung 9	Navigation		Ziel	
niiredarsteilung 9	Bedienung	31	Speicherkarte	
	Hauptmenü	33	Speichern	
1	Orientierung in Karte		Tour	37
iPod	Navigations-DVD	32	Sperrung	٠.
-	Navigationsansagen	13	Dauere	38
K	Neue Route im Tourmodus mit Zwischenziele		Temporär	
N .			Sprachbedienung	
Karte	0		Einstellungen	
Einstellungen 12	O .		Sprachkommando - Hilfe	
	Optionen 3	34	Sprachkommandos	. 9
L			Start der Zielführung	34
Lautstärke 5	P		Favoriten	33
Letzte Ziele	PHONE-Betrieb	24	Heimatadresse	
Löschen	PHONE-Detiled	24	Letzte Ziele	
LOSCITETI			Zielspeicher	34
M	R		Start Zielführung	
M	Radio		Favoriten	
MAP	Einstellungen	11	Letzte Ziele	
Kartendarstellung 28	Frequenzband Auswahl	15	Nach Hause	
Map-Betrieb	RDS	11	Steuern	50
Die Karte zentrieren	RDS Regional	11	Audio/video	: 17
MAP-Betrieb			Stopp der Zielführung	
Betriebsart: Zielführung mit einem Ziel 29	S		System	54
Betriebsart: Zielführung mit Zwischenzielen 29			Einstellungen	12
Darstellungsart ändern	Scan 15, 1		zinstendrigen	
Kartenmaßstab	SD-Karte 1		т	
Wegpunktnavigation-Betrieb 30 Zielführung abgeschaltet 29	Einschieben		1	
Zusatzfenster	Ziele 3		Telefon	
MDI	SD.Karte		Anklopfen	
Media	Senderliste		Eingehendes Telefongespräch	
Einstellungen		וס	Einstellungen	
Mix	SMS	26	Eintrag aus Telefonbuch	
riix 10	Sonderziel	34	Gespräch führen	25

Makeln 25	Video 16,		12, 28, 30
Rufnummer aus Telefonbuch 25	Einstellungen	14	
Telefonbuch	Video-Betrieb	21	
Telefonbuch durchsuchen	Videotext	23	
Während eines Telefongesprächs 25			
Weitere Telefonnummer während eines Tele-	1A/		
fongesprächs wählen 25	W		
Temporäre Sperrung 38	Wegpunkttour		
TMC 41	gespeicherte Touren bearbeiten	38	
Dynamische Zielführung 39		38	
TMC-Verkehrsmeldungen 41	neue Tour erstellen	38	
TONE 27	Zielführung beenden	38	
Tour	Weitere Sprachkommandos	9	
Bearbeiten 37	Werkseinstellungen	12	
Eingabe 37	Wiederholen	-	
Laden 37	CD	16	
Neue Route im Tourmodus mit Zwischenziele . 37	Ordners		
Speichern	Titel		
Tourmodus		10	
Verlassen 38	7		
Tourmodus mit Zwischenziele	Z		
Neue Tour 37	Ziel		
Tourspeicher	Eingabe	37	
Bearbeiten	Favoriten	36	
TP	Gespeichertes Ziel löschen	36	
Anzeige	Gespeicherte Ziele bearbeiten	36	
TV 22	Gespeicherte Ziel wählen	36	
TV-Betrieb	Heimatadresse	35	
	Informationen anzeigen	13	
Erklärung der Fachbegriffe	Letzte Ziele	35	
Obersicit 22	Neues Zwischenziel	37	
	Sonderziel	34	
V	Speichern	36	
Verkehrsfunk	über Koordinaten		
Verkehrsinformationen	Zielspeicher	36	
Einstellungen	Zielanzeige	13	
3	Ziele aus SD-Karte	34	
Verwalten	Zielführungssymbol	12	
Tourspeicher 37	Ziel im Zielspeicher speichern		
Verwaltung	Zielspeicher		
Gespeicherte Tour	Zielspeicher löschen		
Zielspeicher 36	Electronic losellell		

haben Sie Verständnis dafür, dass deshalb jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Die Angaben über Lieferumfang, Aussehen, Leistungen, Maße, Gewichte, Kraftstoffverbrauch, Normen und Funktionen des Fahrzeugs entsprechen dem Informationsstand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Einige Ausstattungen setzen eventuell erst später ein (Informationen werden von örtlichen autorisierten ŠKODA Servicepartnern gegeben) oder werden nur auf bestimmten Märkten angeboten. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Anleitung können keine Ansprüche hergeleitet werden.

ŠKODA arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte

Nachdruck, Vervielfältigung, Übersetzung oder eine andere Nutzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung von ŠKODA nicht gestattet.

Alle Rechte nach dem Urheberrechtsgesetz bleiben ŠKODA ausdrücklich vorbehal-

Änderungen dieses Werks vorbehalten.

Herausgegeben von: ŠKODA AUTO a.s.

© ŠKODA AUTO a.s. 2011

www.skoda-auto.com

Columbus Navigacní systém německy 11.2011 S00.5610.78.00 3T0 012 151 GL